



PROJEKTE REIHEN FOREN

1. Halbjahr 2025

Kath. Bildungswerke Bonn und Rhein-Sieg rechtsrheinisch



Foto: René Buchholz



**KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK**
Bonn



**KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK**
Rhein-Sieg-Kreis
rechtsrheinisch



Foto: Beatrix Herfing

VORWORT

Katholische Bildungswerke
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis rechtsrheinisch

Liebe Leserinnen und Leser,

mit Freude und Zuversicht präsentieren wir Ihnen das Programm für das erste Halbjahr 2025! In einer Zeit, die geprägt ist von Herausforderungen und Unsicherheiten, sehen wir Bildung als Wegweiser für persönliche, familiäre und gesellschaftliche Entwicklung. Unser Ziel ist es, Ihnen Orientierung, Inspiration und Begegnung zu bieten – sei es in Präsenz, digital oder hybrid.

Auch in diesem Jahr greifen wir aktuelle Themen auf, die unsere Gesellschaft bewegen. Neben bewährten Angeboten legen wir einen besonderen Fokus auf Spiritualität und Glaubensfragen, Nachhaltigkeit und Schöpfungsverantwortung, Medienkompetenz für Familien und Einzelpersonen sowie auf politische Bildung. Gerade in unsicheren Zeiten ist es entscheidend, sich mit gesellschaftlichen Entwicklungen, demokratischen Werten und Fragen der Gerechtigkeit auseinanderzusetzen. Mit unseren Veranstaltungen möchten wir Sie ermutigen, kritisch zu hinterfragen, mitzudiskutieren und aktiv Verantwortung für unsere Gesellschaft zu übernehmen.

Ein Programm wie dieses ist nur durch das Engagement vieler Menschen möglich. Dankbar blicken wir auf die Arbeit unserer Dozentinnen und Dozenten, die ihre Expertise und Begeisterung einbringen, sowie auf unsere Kooperationspartner, die uns inhaltlich und organisatorisch unterstützen. Unser besonderer Dank gilt unserem engagierten Team, das mit Kreativität und Hingabe dieses vielfältige Programm gestaltet hat.

Mit Ihnen möchten wir auch 2025 Bildungsräume schaffen, die Begegnung, Reflexion und Wachstum ermöglichen. Lassen Sie sich von unserem Programm inspirieren – und nehmen Sie sich die Zeit, Neues zu entdecken oder Altbewährtes neu zu erleben. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen lebendige Bildungsarbeit zu gestalten und gemeinsam Kirche zu sein.

Herzliche Grüße,
Manuel Hetzinger
Leiter

Dr. Doris Bremm
stellv. Leiterin

für das Team der Katholischen Bildungswerke
Bonn und Rhein-Sieg rechtsrheinisch

50 JAHRE BILDUNG AUS LEIDENSCHAFT – FÜR EIN LEBEN IN FÜLLE

Seit fünf Jahrzehnten begleiten wir Menschen auf ihrem Weg der Entwicklung und der Entfaltung. Bildung ist für uns mehr als ein Auftrag – sie ist unsere Berufung, geprägt von christlicher Überzeugung und dem tiefen Wunsch, jeden Menschen zu stärken und zu ermutigen.

Bei unseren Einrichtungen der Erwachsenen- und Familienbildung steht der Mensch im Mittelpunkt. Wir möchten, dass jeder seine Talente und Gaben entfalten kann – selbstbestimmt, lebensnah und mit Freude am Lernen, unabhängig von Alter oder Lebensphase. Denn wir glauben daran, dass Bildung ganzheitlich sein muss: Sie soll Kopf, Herz und Hand ansprechen und Menschen dazu inspirieren, Verantwortung zu übernehmen und sich mit Zuversicht den Herausforderungen des Lebens zu stellen.

Unser Ziel bleibt auch in Zukunft klar: Bildungsarbeit, die innovativ, kritisch-dialogisch, wertorientiert und vielfältig ist. Wir gestalten unsere Angebote so, dass sie begeistern, bestärken und neue Perspektiven eröffnen. Der konstruktive Austausch und das gemeinsame Lernen mit unseren Teilnehmenden sind für uns wesentliche Bausteine unserer Arbeit.

> JUBILÄUM

Gestalten Sie mit uns die Zukunft! Lassen Sie uns gemeinsam wachsen und lernen – für ein Leben in Fülle und eine Welt, die uns allen zugutekommt.

In unserem aktuellen Programm finden Sie vielfältige Veranstaltungen, die im Zusammenhang mit dem Jubiläum unseres Trägers stehen. Diese sind mit diesem Icon gekennzeichnet:



Einen Überblick über sämtliche Jubiläumsveranstaltungen in allen unseren Bildungseinrichtungen erhalten Sie online: www.bildungswerk-ev.de Dort finden Sie auch alles Wissenswerte über das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V..

Das **Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.** wurde **1975** gegründet. Über seine **6 Katholischen Familienbildungsstätten, 8 Katholischen Bildungswerke** und **3 Katholische Bildungsforen** erreicht es mit über **8.000 Kursen** jährlich über **125.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer**. Die Bildungsangebote decken ein weites Spektrum an kirchlich und gesellschaftspolitisch relevanten Themen ab wie **Glaubens-, Werte- und Sinnfragen, Familie, Geburt und Erziehung, Haushalt, Medien, Kultur, berufsbezogene Qualifizierung, ehrenamtliches Engagement und Nachhaltigkeit**. Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln ist anerkannte **Weiterbildungseinrichtung nach WbG und AWbG**. Sein Qualitätsmanagement ist zertifiziert nach der gültigen Norm der **DIN EN ISO 9001**.

> TEAM

Pädagogische Mitarbeiter/innen



Manuel Hetzinger
Leiter

0228 42979-110
hetzinger@bildungswerk-bonn.de
Zuständigkeit: zentrale Projekte,
Präventionskurse, Medienwerkstatt,
Geistliches Zentrum St. Petrus



Dr. Doris Bremm
Stv. Leiterin

0228 94490-50
bremm@fbs-bonn.de
Zuständigkeit: Bonn-Bad Godesberg



Fabian Apel
Pädagogischer Mitarbeiter

0228 42979-125
apel@bildungswerk-rhein-sieg.de
Zuständigkeit: Bonn-Melbtal, Bad Honnef, Eitorf,
Königswinter, Ruppichteroth, Windeck,
Ehekursangebote, Sprachkurse für Geflüchtete rrh.
(Aktion Neue Nachbarn)



Dr. Dr. Andreas Bell
Pädagogischer Mitarbeiter

0228 42979-143
bell@bildungswerk-bonn.de
Zuständigkeit: stadtweite Projekte,
Kirchenführungen



Toni Bohnenberger
Pädagogischer Mitarbeiter

0228 42979-103
bohlenberger@bildungswerk-bonn.de
Zuständigkeit: Hennef, Lohmar, Much, Neunkirchen,
Sankt Augustin, Siegburg, Troisdorf, Aktion Neue
Nachbarn Rhein-Sieg-Kreis linksrheinisch

Karin Dierkes
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-121
dierkes@bildungswerk-bonn.de
Zuständigkeit: Bonn-Mitte/Süd

Fotos: Bildungswerk der Erzdiözese Köln e. V.

> TEAM

Pädagogische Mitarbeiter/innen



Kira Emily Heinen
Pädagogische Mitarbeiterin

Zuständigkeit: Social Media, Medienbildung
Telefon 0228 42979-140
kira.heinen@bildungswerk-bonn.de



Beatrix Herling
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-147
herling@bildungswerk-bonn.de
Zuständigkeit: Bonn-Beuel (mit Forum Paulus-
kirche), Dialograum Kreuzung an St. Helena



Sandra Kern
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-146
kern@bildungswerk-bonn.de
Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF),
Region Rheinland-Pfalz



Daniela Lemoine
**Kontinuierliche Kursbegleitung QHB
(Kindertagespflegequalifizierung)**

0228 42979-106
Zuständigkeit: Qualifizierungsplanung
Kindertagespflege, Kontinuierliche Kursbegleitung
Qualifizierungskurse, Kindertagespflege nach QHB



Brigitte Sarwas
Pädagogische Mitarbeiterin

0228 42979-120
sarwas@bildungswerk-bonn.de
Zuständigkeit: Bonn Nordwest,
Montessori-Pädagogik und Kindertagespflege



Katrin Scheel
Pädagogische Mitarbeiterin

0173 6480769
scheel@bildungswerk-bonn.de
Zuständigkeit: Medienbildung

> TEAM

Pädagogische Mitarbeiter/innen

Dr. Laura Summa
Pädagogische Mitarbeiterin
 0228 42979-127
 summa@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Forum Wissenschaftsstadt Bonn,
 zentrale Reihen



Stella Tsesmeli
Pädagogische Mitarbeiterin
 0228 94490-22
 tsesmeli@fbs-bonn.de
 Zuständigkeit: Niederkassel

Freier Mitarbeiter



Juan Alfaro
Freier Mitarbeiter Bild- und Videotechnik
 0228 42979-0 | alfaro@fm-bildungswerk-ev.de
 Zuständigkeit: Bewegtbild, Streaming

Verwaltungsmitarbeiter/innen



Brigitte von Ceumern-Lindenstjerna
Verwaltungsmitarbeiterin
 0228 42979-101
 vonceumern@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Bonn-Nord, Montessori-Pädagogik
 Hennef, Lohmar, Much, Niederkassel, Neunkirchen,
 Sankt Augustin, Siegburg, Troisdorf,
 Treffpunkt am Markt



Klaudia Gerhardt
Büroleitung
 0228 42979-111
 gerhardt@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Koordination Verwaltung/
 Geschäftsstelle (Büroleitung), zentrale Projekte,
 Medienwerkstatt, Kirchenführungen

> TEAM

Verwaltungsmitarbeiter/innen



Claudia Heinen
Verwaltungsmitarbeiterin
 0228 94490-13
 postmaster@fbs-bonn.de
 Zuständigkeit: Präventionsschulungen



Rudolph Mantai
Verwaltungsmitarbeiter
 0228 42979-129
 mantai@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Integrationskurse mit dem
 Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)



Ute Meyer
Verwaltungsmitarbeiterin
 0228 42979-104
 meyer@bildungswerk-rhein-sieg.de
 Zuständigkeit: Bad Honnef, Eitorf, Königswinter,
 Ruppichterath, Windeck sowie Ehekursangebote,
 Region Rheinland-Pfalz und Sprachkurse für
 Geflüchtete rrh. (ANN)



Eva Maria Wallraf
Verwaltungsmitarbeiterin
 0228 42979-122
 wallraf@bildungswerk-bonn.de
 Zuständigkeit: Kindertagespflege,
 Montessori-Qualifikation



Hausmeister
Ralf Bogner
 0228 42979-0
 Zuständigkeit: Hausmeister Tätigkeit,
 Veranstaltungsvor- und nachbereitung

> WIR ÜBER UNS

Katholisches Bildungswerk Bonn und Rhein-Sieg-Kreis rechtsrheinisch

Zweigstelle des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach WbG
und der Arbeitnehmerweiterbildung nach AWbG

Träger: Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
Vorsitzender: Simon Schmidbaur
Amtsgericht Köln VR 7221

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Telefon 0228 42979-0
Telefax 0228 42979-200

E-Mail info@bildungswerk-bonn.de
info@bildungswerk-rhein-sieg.de
Internet www.bildungswerk-bonn.de
www.bildungswerk-rhein-sieg.de

Öffnungszeiten

montags – donnerstags
9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
freitags
9.00–13.00 Uhr

Bankverbindung

Kath. Bildungswerk Bonn

Sparkasse KölnBonn

IBAN DE41 3705 0198 0000 0930 88

BIC COLSDE33

Kath. Bildungswerk Rhein-Sieg-kreis rrh.

Sparkasse KölnBonn

IBAN DE41 3705 0198 0000 0930 88

BIC COLSDE33

> WIR ÜBER UNS

Beirat des Kath. Bildungswerks Bonn

Katja Birkner | Naval Obst | Herbert Stangl | Manuel Hetzinger
Kommissarischer Stadtdechant Pfr. Bernd Kemmerling
Andrea Honecker, Vorsitzende Katholikenrat
Dr. Martin Killewald, Vorstand Katholikenrat

Beirat des Kath. Bildungswerks Rhein-Sieg-Kreis

Pfarrer Hanz-Josef Lahr, Hennef, Kreisdechant | Lorenz Dierschke,
Kreiskatholikenrat, Vorsitzender | Isabelle Arenz, Pfarrgemeinderat
Swisttal | Judith Effing, Gehörlosenseelsorge | Regina Flackskamp,
Engagementförderin Troisdorf, SB St. Johannes und Troisdorf |
Dr. Klaus Kiesow, Treffpunkt am Markt | Georg-Egon Ritgen,
Kreiskatholikenrat | Petra Gläser (ehrenamtlich) | Markus Schlüter,
Referent für Gemeindepastoral i. R, Rhein-Sieg rrh. | Leyla Velarde
Medina de Schüring, Koordinatorin ANN Rhein-Sieg rrh. | Barbara
Westphal, Referentin Filmarbeit | Elisabeth Wilhelmi-Dietrich,
Pfarrgemeinderat Swisttal | Anne Schmidt-Keusgen, Leiterin lrh. |
Manuel Hetzinger, Leiter rrh. | Stella Tsesmeli, päd. Mitarbeiterin |
Fabian Apel, päd. Mitarbeiter | Toni Bohnenberger, päd. Mitarbeiter

Alle in diesem Programm angekündigten Veranstaltungen werden
auf der Grundlage des 1. Weiterbildungsgesetzes des Landes
Nordrhein-Westfalen und seiner Rechtsverordnungen und
Verwaltungsvorschriften durchgeführt. Alle Veranstaltungen sind
offen für jedermann.

Impressum

Herausgeber

Katholisches Bildungswerk Bonn und Rhein-Sieg-Kreis rrh.
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Einrichtung des Bildungswerks der Erzdiözese Köln e. V.
Marzellenstraße 32 | 50668 Köln

Redaktion

Prof. Dr. René Buchholz

Layout und Satz

Barbara Schwerdtfeger, Bonn

PROGRAMM

1. HALBJAHR 2025

Veranstaltungen, Seminare, Begegnungen auf Stadt-
ebene und in Gemeinden, Verbänden und Einrichtungen



Anerkannte Einrichtung der Weiterbildung in NRW Zertifiziert nach Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001

Dieses Zertifikat verpflichtet uns, sorgfältig auf die Erfüllung unserer Qualitätsstandards zu achten. Ihre Zufriedenheit mit unseren Weiterbildungsveranstaltungen steht dabei an erster Stelle.

Wir greifen Ihre Anregungen auf und nutzen Ihre Ideen als Optimierungsimpuls. Falls Sie Fragen zu unserem Qualitätsmanagement haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung im Sinne des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes NRW und ist damit berechtigt, Bildungsurlaubsveranstaltungen durchzuführen.

> INHALTSVERZEICHNIS

Katholisches Bildungswerk Bonn und Rhein-Sieg-Kreis rrh.

Hinweis zu Online-Veranstaltungen	15
Gemeindeforen – Projekte – Reihen	
Forum Pauluskirche	18
Forum Bad Godesberg	22
City-Forum	24
Tol'dot und Tarbut	26
Filmforum Niederkassel	29
Literaturkreis Troisdorf	30
Bürgerstiftung Altenhilfe Hennef	32
Glaubensbildung Kirche am Oelberg	34
Zentrale Angebote – Themenbereiche	
■ Glaube – Sinn – Werte	36
■ Kultur – Natur	50
■ Gesellschaft	62
■ Familie	72
■ Persönliche Entwicklung	86
■ Qualifizierung	92
■ Medien	122
■ Sprach- und Integrationsangebote für Geflüchtete	134
■ Kirchenführungen	146
Sonstiges	
Kooperationspartner	154
Allgemeine Geschäftsbedingungen	158
Datenschutzerklärung	162
Förderung von berufsbezogener Weiterbildung in NRW	166



Foto: Bashutsky/shutterstock.com

> DIGITALE VERANSTALTUNGEN

Digitale Veranstaltungen – Hinweis für Teilnehmende

Online- Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden ausschließlich online durchgeführt.

Blended Learning Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden teilweise als Präsenzveranstaltung und teilweise online durchgeführt.

Hybrid- Veranstaltung

Diese Veranstaltungen werden gleichzeitig als Präsenz- und als Online-Veranstaltung durchgeführt.

Für alle digital durchgeführten Veranstaltungen über den Dienstleister Zoom beachten Sie bitte folgenden Hinweis:

Zugang zur digitalen Veranstaltung über Zoom

Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, wird kurz vor dem Veranstaltungsbeginn ein Zugangs-Link über »Zoom« an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet. Über diesen Link gelangen Sie auf die Plattform von Zoom und können dann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Weitergabe Ihrer E-Mail-Adresse einverstanden. Weiteres zur Verarbeitung entnehmen Sie der hier im Anschluss folgenden Datenschutzerklärung. Diese digitale Veranstaltung kann vom Moderator für interne Zwecke aufgezeichnet werden. In diesem Fall können Sie wunschgemäß Ihre Videofunktion deaktivieren und als Pseudonym/Nickname beitreten.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung von Zoom:

- Computer oder mobiles Endgerät mit Lautsprechern (alternativ: Kopfhörer)
- stabile Internetverbindung
- Mikrofon (Audio)
- Web-Kamera (Video): keine Bedingung
- Detailliertere Systemvoraussetzungen erhalten Sie unter: <https://support.zoom.us>

Bitte prüfen Sie vor Buchung eines digitalen Kursangebotes, ob Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen. Diese können Sie über die Internetseite <https://zoom.us/test> testen.



Foto: René Buchholz

GEMEINDEFÖREN PROJEKTE REIHEN

In Gemeindeforen werden von Menschen aus den Pfarreien Fragestellungen entwickelt, die sich aus den Herausforderungen der Gegenwart ergeben – und deren Beantwortung ohne eine christliche Perspektive zu kurz greift. Es geht darum, die Gemeinden als Orte öffentlicher, freier, argumentativ solider Diskussionen im Horizont einer jüdisch-christlichen Überlieferung zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Die zentralen Reihen in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis – wie etwa das »City-Forum« oder »Tol'dot und Tarbut« – unterscheiden sich davon durch die städtische Verankerung: Hier werden die einzelnen Programme in enger Zusammenarbeit mit Akteuren auf Stadtebene entwickelt. Die Projekte schließlich zeichnen sich durch den Einbezug der Kunst – von Musik, Literatur und bildender Kunst bis hin zum Film – aus und suchen über den ästhetischen Erfahrungs- und Wahrnehmungsraum eine Annäherung an Themen und Herausforderungen unserer Zeit.

> FORUM PAULUSKIRCHE



Foto: Beatrix Herling

Als Ort des Gebets, der Bildung und Begegnung steht die Pauluskirche an der Siegburger Straße 75 in Bonn-Beuel allen Interessierten offen. Im letzten Bau des berühmten Kirchenbaumeisters Dominikus Böhm will das Forum Pauluskirche die Erinnerung an das Zweite Vatikanische Konzil wachhalten und die Entwicklungen im Engagement der katholischen Kirche zum Heil und Wohl der Menschen durch Vorträge und Gespräche begleiten.

Im ersten Halbjahr 2025 werden die meisten Veranstaltungen ausschließlich online stattfinden. Der Abend im Juni wird als Präsenzveranstaltung im Generationenwald Venusberg mit anschließendem Umtrunk sein. Wir hoffen, dass wir mit unserem Programm auf Ihr reges Interesse stoßen.

Wir freuen uns aus auf Sie!

Beatrix Herling
Pfr. Markus Feggeler

Aktuelle Informationen zu möglichen Änderungen:
<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn>
<https://www.facebook.com/KWBbonn/>

> FORUM PAULUSKIRCHE

ONLINE-VERANSTALTUNGEN



Online-
Veranstaltung

Die Teilnahme an den Online-Veranstaltungen ist kostenfrei. Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

Das II. Vatikanum: Mehr als ein Reformkonzil.

Seine revolutionäre Spiritualität und warum wir sie dringend brauchen.

Do 06.02.2025 | 19.30 Uhr

Prof. em. Dr. Rainer Bucher, Bonn

Anmeldung online über den externen Zoom-Registrierungslink:

https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/zoom/register/tjlkdu6urDksE9w0PNyUMv_1kBs36hCnu_Gi

HILDE DOMIN – »Abel steh auf«

Oder zur Spiritualität der Poesie

Do 20.03.2025 | 19.30 Uhr

Markus Roentgen, Köln

Anmeldung online über den externen Zoom-Registrierungslink:

https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/zoom/register/tjAsc-mpqj0pHNebzmiFEouiwkCV2F_DyGWe

Arm und Reich in Deutschland

Mehr soziale Gerechtigkeit nach der Bundestagswahl 2025?

Do 10.04.2025 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. Christoph Butterwegge, Köln

Anmeldung online über den externen Zoom-Registrierungslink:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/zoom/register/tjMkfu2hrj8oHtHi3tm8VrwbAs7feE5trg0E>

Über Gott und die Jedis

Die Star Wars-Saga und die Bibel

Do 08.05.2025 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. Simone Paganini, Aachen

Anmeldung online über den externen Zoom-Registrierungslink:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/zoom/register/tjldqu-opjwoHNdPPoLsucXHS1ujZ0nH31vA>

> FORUM PAULUSKIRCHE

PRÄSENZVERANSTALTUNG

»Macht euch die Erde untertan« –
oder wie war das gemeint?

Herzliche Einladung in den Generationenwald Venusberg an diesem Abend. Im Anschluss an Impulsvortrag und Gespräch laden wir zu Begegnung und Austausch in den Garten des Generationenwaldes ein.

*Eine Kooperation zwischen Forum Pauluskirche
und religions go green.*

Mi 18.06.2025 | 19.00 – 21.30 Uhr

Dr. Gregor Taxacher, Dortmund

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Ort: Generationenwald Venusberg, im Universitätsklinikum Bonn
Venusberg Campus 1 (am Kreisverkehr) | 53127 Bonn



 Kölner Dom / Führungen

**Innenraum
Schatzkammer
Ausgrabungen
Baptisterium
Dach
Glocken**



Erleben Sie mit uns den Kölner Dom

Tauchen Sie mit unseren Führungen in die spirituelle, architektonische und kunsthistorische Dimension des Weltkulturerbes im Herzen der Domstadt ein!

Auch unsere Führungen in den romanischen Kirchen Kölns sind pädagogisch hervorragend dazu geeignet, Alt und Jung mit Kirchorten als religiösen Wirkstätten neu in Berührung zu bringen sowie exklusive Einblicke in deren faszinierende Bau- und Kunstgeschichte zu gewähren.

Für unser Führungsangebot im Kölner Dom besuchen Sie bitte www.domfuehrungen-koeln.de (auch via QR-Code), sämtliche Führungen in den romanischen Kirchen finden Sie auf www.domforum.de.



www.domfuehrungen-koeln.de • www.domforum.de



DOMFORUM • Domkloster 3 • 50667 Köln

> FORUM BAD GODESBERG



Cinema Paradiso



Der Film lebt vom Blick. Die Kamera ist das Auge dieses inzwischen über 100 Jahre alten Mediums. Mit diesem fremden Auge tauchen wir Zuschauer in eine andere Welt ein und sehen Dinge, Menschen und Handlungen, die wir sonst selten oder nie zu Gesicht bekommen. Ungeahnte Blicke legt uns die Kameraführung und das ganze Filmset vor die Augen, ans Herz und in die Gedanken. Seine Stärke entfaltet der Film, wenn man genau hinsieht – und sich mit anderen austauscht: über persönliche Einblicke und vielleicht auch über visionäre Ausblicke.

Das ist die Idee der Filmreihe Cinema Paradiso, zu der das Forum Bad Godesberg, das Katholische Bildungswerk Bonn und das Kinopolis alle einladen, deren Leidenschaft das bewegte und bewegende Bild ist!

Der Ort wechselt: Mal ist das Kinopolis Gastgeber, mal das Forum Bad Godesberg. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Kooperation: Kinopolis, Forum Bad Godesberg

> FORUM BAD GODESBERG

Das Programm für das erste Halbjahr 2025 (einschließlich Kurzfilme, die zum Redaktionsschluss des Programmheftes noch nicht feststanden) finden Sie ab Januar unter:

<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn>

<https://www.kinopolis.de/bn>

<https://www.forum-godesberg.de/>

Geplant sind folgende Langfilme

American Beauty

Regie: Sam Mendes,
USA 1999, 121 Min.

Mo 20.01.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt: 9,99 €/erm. 7,99 €
Kinopolis | Moltkestraße 7–9
53173 Bad Godesberg

Wild Tales –

Jeder dreht mal durch

Regie: Damián Szifron,
Argentinien/Spanien 2014,
122 Min.

Mo 24.02.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt: 9,99 €/erm. 7,99 €
Kinopolis | Moltkestraße 7–9
53173 Bad Godesberg

Cinema Paradiso

Regie: Giuseppe Tornatore,
Italien/Frankreich 1988, 123 Min.

Mo 31.03.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt frei
Pastorales Zentrum St. Marien
Burgstr. 43a | 53177 Bonn

Die Frau, die singt (Incendies)

Regie: Denis Villeneuve,
Kanada 2010, 133 Min.

Mo 28.04.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt: 9,99 €/erm. 7,99 €
Kinopolis | Moltkestraße 7–9
53173 Bad Godesberg

Blue Jasmine

Regie: Woody Allen,
USA 2013, 98 Min.

Mo 26.05.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt: 9,99 €/erm. 7,99 €
Kinopolis | Moltkestraße 7–9
53173 Bad Godesberg

Das Leben der Anderen

Regie: Florian Henkel
von Donnersmarck,
Deutschland 2006, 137 Min.

Mo 23.06.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt frei
Pastorales Zentrum St. Marien
Burgstr. 43a | 53177 Bonn

Selbstbestimmt Leben und Sterben

Aus palliativmedizinischer Sicht

Mi 19.02.2025 | 19.00 Uhr

Prof. Dr. Lukas Radbruch, Bonn
Pastorales Zentrum St. Marien | Burgstraße 43a | 53177 Bonn

> CITY FORUM

Foto: Adrian71 | stock.adobe.com



Die Reihe ‚City-Forum‘ ist ein Diskussions-Forum für aktuelle theologische, politische und ästhetische Themen an verschiedenen Orten der Bonner und Godesberger Innenstadt. Vom Münster-Carré bis zur Schlosskirche und dem Haus der Evangelischen Kirche, von der Buchhandlung über die Synagoge bis zur Museumsmeile und dem Schauspielhaus markieren Orte und Kooperationspartner die Vielfalt der Themen. Die Vorträge, Workshops und Lesungen sollen helfen, die eigene Position zu kontrovers und oft auch hitzig diskutierten Fragen argumentativ zu schärfen, denn das Denken kann man nicht delegieren.

Die Hamas – Herrschaft über Gaza, Krieg gegen Israel

Mi 12.02.2025 | 19.00 Uhr

Kooperation: Ev. Forum Bonn

Dr. Joseph Croitoru, Journalist

Online-Veranstaltung | Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://eu01web.zoom.us/j/2286880321?pwd=U8j9FbjREm4RU09LUwEK07lPleEjfl.18omn+67029401846>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> CITY FORUM

Veranstaltungen in Kooperation mit der Parkbuchhandlung Bad Godesberg und Verein Lese-Kultur-Godesberg

Eintritt: 18,00 €

Reservierung: 0228 352191 | info@parkbuchhandlung.de

Baldwin übersetzen

Gespräch und Lesung mit Miriam Mandelkow und Mithu Sanyal

Mi 05.03.2024 | 19.30 Uhr

Schauspielhaus | Am Michelshof 9 | 53177 Bonn

Eleganz

Über eine Haltung, die unser Miteinander bereichert

So 23.03.2025 | 18.00 Uhr

Prof. Dr. Barbara Vinken, München

Rheinhotel Dreesen | Rheinstraße 45 – 49 | 53179 Bonn

Lisa Fittko: Biographie einer Fluchthelferin

Lesung mit Eva Weissweiler, Köln

Sa 12.05.2025 | 15.00 Uhr

Rheinhotel Dreesen | Rheinstraße 45 – 49 | 53179 Bonn

Gabriele Tergits Verlust der Welt –

Mit dem Schnellzug nach Haifa und Berlin

Lesung und Diskussion mit Prof. Dr. Natan Sznajder, Tel Aviv

Mo 05.05.2025 | 19.30 Uhr

Schauspielhaus | Am Michelshof 9 | 53177 Bonn

Weißt du, wer ich bin?

Gesprächskreis in der Synagoge für Juden und Christen

Kooperation: Ev. Forum Bonn; Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Bonn e. V.

Pfr. Ulrich Thomas / Benny Pollak

Weitere Informationen und Anmeldung: info@gcjz-bonn.de

> TOL'DOT UND TARBUT



Foto: Wien, Stadttempel in der Steitenstättengasse: Inschrift über der Eingangstür: «Kommt zu seinen Toren mit Dank, zu seinen Vorhöfen mit Lobgesang!» (Ps 100,4) Foto: © R. Buchholz

»Nichts Jüdisches ist mir fremd«, erklärte in einer Radiosendung der Religionshistoriker Gershom Scholem. Daran möchte auch die Reihe Tol'doth & Tarbut (Geschichte und Kultur) anknüpfen. In ihrem Fokus stehen Personen, Ereignisse, Zeiträume und Orte, in denen sich bestimmte Entwicklungen der jüdischen Geschichte, Religion und Kultur geradezu kristallisieren. Die Reihe wendet sich nicht an Experten der Judaistik und Religionsgeschichte, sondern möchte einem breiteren Publikum die reiche Geschichte und die unterschiedlichen Strömungen des Judentums jenseits aller Folklore erschließen. Frühjudentum, Frühchristentum und rabbinische Zeit; Reform, säkulares Judentum und moderne Orthodoxie; Kabbala, Chassidismus, Philosophie und Aufklärung, Assimilation und Zionismus, aschkenasisches und sefardisches Judentum bezeichnen Richtungen und Erscheinungen, die nicht zu harmonisieren oder auf ein zeitloses Wesen zu reduzieren, sondern auch in ihren Unterschieden, ja Gegensätzen darzustellen sind. Es gibt einiges neu und anscheinbar Bekanntem neue Seiten zu entdecken – und schließlich: Auch der christlich-jüdische Dialog lebt nicht nur vom guten Willen der Gesprächspartner, sondern ebenso von deren Wissen.

> TOL'DOT UND TARBUT

Was war das Leben in Theresienstadt?

Nachdenken über die jüdische Holocaustgeschichte

Mo 20.01.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Anna Hájková, London

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registrer/tjEsf-yprjMsGNIRyuE5Fb86eqvxT7AURj79>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

»Hofjude« par excellence?

Der kaiserliche Hoffaktor und Rabbiner Samsen Wertheimer (1658–1724) und seine Familie

Do 10.04.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Mirjam Thulin, New York

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registrer/tjwvc-CsrTotHNDI4kxZlHtEBOIz6ARHFRqTB>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

Tradition und Synthese – der »Aufbau« als Auftrag

Di 29.04.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Andreas Mink, Connecticut

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registrer/tjYkd--srTIsHNNODwEFZ9QsxzeL6WBTjObq>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> TOL'DOT UND TARBUT

Richard Lichtheim (1885–1963)

Zwischen deutscher zionistischer Bewegung und internationaler Diplomatie

Do 22.05.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Andrea Kirchner, Frankfurt/M.

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registration/register/tjApdeGuqDiiHt3ZcI6IEaRvx3Z4Ij-wUq8l>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

Leonard Cohens Stimme

Di 24.06.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Caspar Battgay, Basel

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registration/register/tj0udeuhrjgrGNMTzMBg3DS5tjaKkhVY9_1N9



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

Veranstalter: *Katholisches Bildungswerk Bonn, Lehrhaus/Beit MidraschCTSI; Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Bonn, Ev. Forum Bonn, Deutsch-Israelische Gesellschaft Bonn, Gedenkstätte Bonn, Seminar für Liturgiewissenschaft und Seminar für Religionspädagogik der Katholisch-Theologischen Fakultät, Universität Bonn, Studium universale der Universität Bonn*

Hinweis

Hinweisen möchten wir noch auf die Veranstaltungen des Lehrhauses Bonn/International Center for Comparative Theology and Social Issues: <https://www.komparative-theologie.de/2024/06/16/lehrhaus-bonn/>



> FILMFORUM NIEDERKASSEL



Foto: Flas 100/shutterstock.com

»Ich bin dann mal weg«

Pilgern als Flucht vor der unfriedlichen Welt oder Reise zu sich selbst?!

Die Filmgespräche des »Filmforums Niederkassel« führen seit 2009 filminteressierte Menschen zusammen, um sich mit anspruchsvollen Filmen auseinander zu setzen.

Die Filme werden am jeweiligen Abend gezeigt und reflektiert, begleitet von Filmfachfrau Barbara Westphal.

Als thematische Reihe von jeweils drei Filmen angelegt, zeigt die Filmauswahl im Frühjahr 2025 »Ich bin dann mal weg – Pilgern als Flucht vor der unfriedlichen Welt oder Reise zu sich selbst?!«

Veranstaltungsort:
Pfarrheim St. Dionysius
Pastor-Ibach-Straße 19
53859 Niederkassel-Rheidt

Die Teilnahme ist kostenfrei

»Ich bin dann mal weg«

D 2015 | 89 min
Regie: Julia von Heinz
Mo 20.01.2025
19.00 – 22.00 Uhr

»Lourdes«

D/F/A 2009 | 95 min
Regie: Jessica Hausner
Di 18.02.2025
19.00 – 22.00 Uhr

»Dein Weg«

Spanien USA 2010 | 117 min
Regie: Emilio Estevez
Mo 17.03.2025
19.00 – 22.00 Uhr

Kooperation:
Kath. Pfarreiengemeinschaft
Siegmündung

> LITERATURGESPRÄCHSKREIS TROISDORF



Menschen jeden Alters und jeder Herkunft finden in diesem Literaturkreis oftmals überraschende, unerwartete Zugänge zu Lebens- und Existenzfragen. Und diese sind nicht selten verbunden mit politischen und gesellschaftlichen Themen – denn Literatur ist nicht nur für alle da – sie geht als Analyse von individuellen und gesellschaftlichen Wirklichkeiten auch alle an!

Literatur jüngerer AutorInnen

Welche Themen bewegen die fünf ausgewählten, teils sehr jungen AutorInnen?

Caroline Wahl erzählt die Geschichte einer erschütternden Schwesternliebe, Daniel Kehlmann in neun Geschichten von der Sucht nach Ruhm, Francesca Melandri über eine Gefängnisinsel im Italien der siebziger Jahre, Mariette Navarro bewegt eine besondere Meeresgeschichte und Benedikt Wells berichtet von der Faszination des Schreibens und gibt persönliche Einblicke in sein Leben. Allen AutorInnen ist ein Thema gemeinsam: es geht um viel Wasser ...

> LITERATURGESPRÄCHSKREIS TROISDORF

Mi 29.01.2025

Caroline Wahl »22 Bahnen«
Dumont Verlag

Mi 26.02.2025

Daniel Kehlmann »Ruhm«
rororo

Mi 26.03.2025

Francesca Melandri »Über Meereshöhe«
WAT

Mi 23.04.2025

Mariette Navarro »Über die See«
Kunstmann Verlag

Mi 21.05.2025

Benedikt Wells »Die Geschichten in uns«
Diogenes Verlag

Anmeldungen

Telefon 0228 42979-101
vonCeumern@bildungswerk-rhein-sieg.de

Mi 29.01. – 21.05.2025 | 15.30 – 17.45 Uhr

Eva Volmer-Kopka, Köln
Teilnahme-Gebühr 60,00 € | 5 x
Gemeindezentrum Hippolytus-Haus
Hippolytusstraße 47 | 53840 Troisdorf

Veranstaltungs- Nr. 2515760005

> BÜRGERSTIFTUNG ALTENHILFE HENNEF



Bürgerstiftung Altenhilfe Hennef

Kontakt Jutta Hartmann
Telefon 02242 888-566 oder -567

Ort der Veranstaltungen:
Generationenhaus
Humperdinckstr. 22 – 24
53773 Hennef

Kooperation: Bürgerstiftung Altenhilfe Hennef

> BÜRGERSTIFTUNG ALTENHILFE HENNEF

Depressionen im Alter und bei Demenz

Mo 17.02.2024
17.00–18.30 Uhr

Jelena Mallick, Psychologin
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranst.-Nr. 2515750001

Wenn die Eltern plötzlich alt sind – Über das Kümmern und die Zeit, die noch bleibt

Mo 17.03.2025
17.00–18.30 Uhr

Birgit Pechan,
Angehörigenberatung
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranst.-Nr. 2515750002

Kriminalprävention: Betrügereien an der Haustüre und im Internet, Schockan- rufe und falsche Polizisten

Mo 14.04.2025
17.00–18.30 Uhr

Astrid Michalla, Kriminalhaupt-
kommissarin der Kreispolizei-
behörde SU
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranst.-Nr. 2515750003

Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer (insbesondere Senioren) und Autofahren mit Demenz

Mo 12.05.2025
17.00–18.30 Uhr

Stephan Hesse,
Polizeihauptkommissar
der Kreispolizeibehörde SU
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranst.-Nr. 2515750004

Leben und Sterben im Hospiz

Mo 23.06.2025
17.00–18.30 Uhr

Hajo Noppeney,
Geschäftsführer des
Sibilla-Hospizes Bödingen
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranst.-Nr. 2515750005

Zu Hause sterben, wie kann das gelingen?

Mo 18.08.2025
17.00–18.30 Uhr

Koordinatorinnen
des Lebenskreises –
Ambulanter Hospizverein
Lebenskreis Hennef e.V.
Hennef
gebührenfrei | 1 x = 2 UStd.
Veranst.-Nr. 2515750006

> GLAUBENSBIKDUNG KIRCHE AM OELBERG



Foto: Overdose Studlow/shutterstock.com

In der heutigen Gesellschaft steht alles zur Wahl. Auch der Glaube, will er aus Überzeugung gelebt werden, bedarf der eigenen bewussten Wahl. Der Mensch kann sich aber nur entscheiden für oder gegen etwas, das er kennt. Daher ist es heute wichtiger denn je, sich mit den Inhalten unseres Glaubens auseinanderzusetzen und spirituelle Erfahrungsräume zu eröffnen, in denen Glaube erlebbar wird.

> GLAUBENSBIKDUNG KIRCHE AM OELBERG

Kirchenkino

Das brandneue Testament

Regie: Jacob Van Dormael (FSK-Freigabe: 12), Belgien, Frankreich, Luxemburg 2015, 113 Min.

Mi 19.02.2025 | 19.30 – 21.45 Uhr

Barbara Westphal

gebührenfrei

Pfarrheim Eudenbach | Eudenbacher Straße 109

53639 Königswinter-Eudenbach

Veranstaltungs-Nr. 2515780004

Der Rechtspopulismus als Herausforderung für Kirchen und Gesellschaft

Mi 09.04.2025 | 19.30–21.45 Uhr

Dr. Andreas Püttmann

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Ort: Probst-Gerhard-Saal | Siegburger Str. 10

53639 Königswinter-Oberpleis

Veranstaltungs-Nr. 2515730004

Eine neue Gottheit?

Religiosität und Spiritualität im Spiegel der Künstlichen Intelligenz

Do 15.05.2025 | 19.30–21.45 Uhr

Martin Wan

gebührenfrei 1 x = 3 UStd.

Ort: Pfarrheim St. Margareta | An der Passionshalle 6

53639 Königswinter-Stieldorf

Veranstaltungs-Nr. 2515730005



Foto: René Buchholz

GLAUBE – SINN – WERTE

Wenn Papst Franziskus sagt: »Die Wirklichkeit ist wichtiger als die Idee«, dann wirkt sich dies unmittelbar auf die theologische Erwachsenenbildung aus. Sie ist herausgefordert, ihre Themen im konkreten Leben der Menschen zu entdecken. Unsere Angebote in diesem Programmbereich verknüpfen daher theologische Fragen mit jenen, die das alltägliche Leben aufwirft. Darin liegt eine große Chance: Lassen sich doch auf diese Weise Glaubensfragen so öffnen, dass ungewohnte, unerwartete, vielleicht aber so erst relevante Antworten möglich werden.

»Die wahrhafte Religion opponiert dem Aberglauben, nicht der Rationalität. Sie ist eine Fähigkeit zur Re-Lektüre. Sie hält uns dazu an, unsere Texte zu überprüfen, d.h. neue Facetten der Lektüre anzubieten und einen ein für alle Mal fixierten Textsinn zurückzuweisen. ... Ein Erbe, das aufhört, befragt zu werden, stirbt.«

Delphine Horvilleur (En tenue d'Ève, 195–196)

> GLAUBE – SINN – WERTE

»Obdachlos Katholisch«

Lesung und Gespräch

Regina Laudage-Kleeberg, Jahrgang 1986, ist Rheinländerin durch Geburt und katholisch durch ihre spirituelle Beheimatung. Als studierte Religionswissenschaftlerin, Volkskundlerin und Philosophin hat sie bis März 2022 im Bistum Essen die Jugendarbeit geleitet, immer wieder war sie auch mit religiösen Beiträgen im Radio zu hören. Vor allem wollte sie dabei mithelfen, die Kirche in einer säkularen Gesellschaft zukunftsfähig zu machen.

Der Umgang der Kirchenleitung mit der Pandemie und der wachsende Einblick in katholische Abgründe von Menschenverachtung durch sexuellen und spirituellen Missbrauch machten es ihr zunehmend schwer und am Ende unmöglich, für diese Institution zu arbeiten. Durch den Wechsel des Arbeitgebers vom Zwang zur formalen Kirchenmitgliedschaft befreit, hadert sie nicht mehr mit dieser Mitgliedschaft.

Sie beschreibt in ihrem Buch ihre besondere Erfahrung: spirituell im Glauben und Gottvertrauen verankert zu leben, ohne mit dieser Kircheninstitution noch einverstanden zu sein zu können. »Obdachlos katholisch« ist ihr Bild dafür.

Di 04.02.2025 | 19.00–21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Regina Laudage-Kleeberg

Ort: Kirche St. Laurentius | Roncallistraße 27 | 53123 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516730003

> GLAUBE – SINN – WERTE

Das II. Vatikanum: Mehr als ein Reformkonzil

Seine revolutionäre Spiritualität und warum wir sie dringend brauchen

Das Zweite Vatikanische Konzil ging vor gut 60 Jahren zu Ende. Es gilt als liberales Reformkonzil und sollte die katholische Kirche an die Moderne anpassen. Das stimmt auch, doch es war weit mehr. Das Konzil markiert die Abkehr von einer Jahrhunderte alten Tradition von Kirchenkonstitution und den Anfang eines ganz neuen Weltverhältnisses der Kirche.

Rainer Bucher geht im Vortrag und anschließenden Gespräch dieser revolutionäre Wende nach. Er benennt ihre immer noch einflussreichen Gegner und zeigt auf, warum diese neue Spiritualität heute so dringend gebraucht wird.

Do 06.02.2025 | 19.30 Uhr

Prof. i.R. Dr. Rainer Bucher, Bonn

Reihe: Forum Pauluskirche

Kooperation: Seelsorgebereich An Rhein und Sieg

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/j/1kdu6urDksE9w0PNyUMv_1kBs36hCnu_Gi

Veranstaltungs-Nr 2516730018



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GLAUBE – SINN – WERTE

Kirchenkino

Das brandneue Testament

Regie: Jacob Van Dormael | Belgien, Frankreich, Luxemburg | 2015
113 min | FSK-Freigabe: 12

Gott lebt mit Frau und Tochter in Brüssel und schikaniert seine Geschöpfe mit unsinnigen Regeln. Eines Tages hat die zehnjährige Éa genug von den Machenschaften ihres Vaters und reißt von Zuhause aus. Zusammen mit dem Obdachlosen Victor möchte Éa eine neue Apostelgeschichte schreiben. (kinofenster.de)

Mi 19.02.2025 | 19.39 Uhr

Barbara Westphal

gebührenfrei

Pfarrheim Eudenbach

Eudenbacher Straße 109 | 53639 Königswinter-Eudenbach

Veranstaltungs-Nr. 2515780004

Selbstbestimmt Leben und Sterben

Aus palliativmedizinischer Sicht

Was tun, wenn alle Hoffnungen auf Heilung von einer schweren Krankheit oder auf Rettung des Lebens nach einem Unfall verfliegen sind. Was kann (und muss) Medizin dann noch leisten Es ist ja keineswegs so, dass die Medizin, nachdem ihre kurativen Mittel erschöpft sind, sich vom Patienten zurückzieht und ihn zusammen mit den Angehörigen ganz der Seelsorge überlässt. Wie gestaltet sich die Begleitung Sterbender und unheilbar Kranker aus ärztlicher Sicht, über welche Möglichkeiten verfügt heute die Palliativmedizin? Und wie verhalten sich Ärzt:innen, wenn sie mit dem Wunsch nach Sterbehilfe konfrontiert werden?

Reihe/Kooperation: Forum Bad Godesberg

Mi 19.02.2025 | 19.00 Uhr

Prof. Dr. Lukas Radbruch, Bonn

Pastorales Zentrum St. Marien

Burgstraße 43a | 53177 Bonn

> GLAUBE – SINN – WERTE

Hilde Domin – »Abel steh auf«

Oder zur Spiritualität der Poesie

Entdecken Sie mit uns das beeindruckende Leben und Werk einer der bedeutendsten deutschen Dichterinnen des 20. Jahrhunderts. Hilde Domin hat mit ihren berührenden Gedichten und kraftvollen Worten Generationen inspiriert und geprägt.

Angefangen bei Domins ungewöhnlichem Lebensweg wird Markus Roentgen an dem Abend ausgewählte Werke von ihr vorstellen. Darin spiegeln sich ihre große Poesie, ihre Erfahrungen, ihre Liebe und ihr unerschütterlicher Glauben an die Menschlichkeit. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Reihe: Forum Pauluskirche

Kooperation: Seelsorgebereich An Rhein und Sieg

Do 20.03.2025 | 19.30 Uhr

Markus Roentgen, Köln

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registration/tjAsc-mpqj0pHNebzmiFEouiwkCV2F_DyGWe

Veranstaltungs-Nr. 2516730017



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GLAUBE – SINN – WERTE

Über Gott und die Jedis

Die Star Wars-Saga und die Bibel

Der Menschensohn – ein Skywalker? »Möge die Macht mit Dir sein« – ein Segensgruß? Shmi – eine galaktische Jungfrau Maria?

Die Star-Wars-Filme sind voll von mehr oder weniger versteckten biblischen Bezügen. Wer sich die Filme und den darin dargestellten Kampf zwischen der hellen und der dunklen Seite der Macht ansieht, kann auch den Missionsauftrag des Apostels Paulus, die Völker »von der Finsternis zum Licht zu bekehren« (Apg 26,18) oder die paulinische Aufforderung zum Kampf neu entdecken, wobei letzteres natürlich geschieht, indem man so etwas wie Laserschwerter, oder besser »Lichtwaffen« (Röm 13,12) benutzt.

An diesem Abend erfährt man einiges über die Bibel, ein wenig über Star Wars und extrem viel über Star Wars und Bibel!

Reihe: Forum Pauluskirche

Kooperation: Seelsorgebereich An Rhein und Sieg

Do 08.05.2025 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. Simone Paganini, Aachen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/j/1qdu-opjwoHNdPPoLsucXHSIujZ0nH3lvA>

Veranstaltungs-Nr. 251673019



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GLAUBE – SINN – WERTE

Eine neue Gottheit?

Religiosität und Spiritualität im Spiegel der Künstlichen Intelligenz

Chatbots mit Bewusstsein? Ewiges Leben im digitalen Raum? KI als neue Gottheit? Die rasante Entwicklung künstlicher Intelligenz wirft nicht nur technische und ethische Fragen auf, sondern berührt auch zentrale Aspekte unserer Spiritualität und religiösen Praxis.

In dieser Veranstaltung sollen die vielschichtigen Beziehungen zwischen künstlicher Intelligenz und menschlicher Religiosität beleuchtet werden. Dabei widmen wir uns Fragen wie: Sind die Warnungen vor einer dem Menschen überlegenen »allgemeinen KI« berechtigt? Welche spirituelle Vorstellung liegt dem zugrunde? Wie werden religiöse und spirituelle Vorstellungen durch digitale Technologien bereits heute herausgefordert? Welche Rolle spielen traditionelle religiöse Institutionen in dieser Debatte?

Do 15.05.2025 | 19.30–21.45 Uhr

Martin Wan

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Ort: Pfarrheim St. Margareta

An der Passionshalle 6 | 53639 Königswinter-Stieldorf

Veranstaltungs-Nr. 2515730005

> GLAUBE – SINN – WERTE

»Macht euch die Erde untertan« – oder wie war das gemeint?

Die Themen Artensterben und Klimawandel begegnen uns zunehmend im Alltag. Sei es weniger Gesumme und Gebrumme in Park und heimischen Gärten, ungewohnte Wetterphänomene oder kahle Waldflächen. Die gesellschaftliche Debatte um den Umgang mit diesen Veränderungen ist in Gange – aber wie stehen wir Christen eigentlich zu diesem Thema, haben wir eine Verantwortung? Macht Gott uns Vorgaben, wie wir mit unserer Mit-Welt umgehen sollen?

Im Gespräch mit dem kath. Theologen und Tierethiker Dr. Gregor Taxacher gehen wir diesen Fragen gemeinsam nach. Im Anschluss laden wir zu Begegnung und Austausch in den Garten des Generationenwaldes ein. Dr. Gregor Taxacher forscht u.a. im Bereich der Tierethik und ist Mitautor des Buches »Alles was atmet – eine Theologie der Tiere« (2018).

*Eine Kooperation zwischen Forum Pauluskirche
und religions go green*

Mi 18.06.2025 | 19.00 – 21.30 Uhr

Dr. Gregor Taxacher, Dortmund
Generationenwald Venusberg, im Universitätsklinikum Bonn
Venusberg Campus 1 (am Kreisverkehr) | 53127 Bonn

> GLAUBE – SINN – WERTE

Leonard Cohens Stimme

Der Vortrag wird den vielfältigen jüdischen Bezügen im Werk des Autors, Singer, Songwriters und Superstars Leonard Cohen nachgehen. Von den ersten Songs bis zum Alterswerk war das Judentum für Cohen zentral, sei es biografisch und historisch oder als Texttradition. Bibel, Kommentarliteratur und Liturgie waren Cohen gut vertraut und er nutzte diese Texte als poetischen Referenzrahmen.

Mit einem Blick auf Cohens Selbst-Inszenierungen als Prophet und Priester des Pop wird auch die Funktion von Cohens spezifischer Stimme analysiert und danach gefragt, was etwa der Einsatz des Synagogenchors auf dem letzten Album »You want it darker« zu bedeuten hat.

*Reihe: Tol'dot & Tarbut – Jüdische Geschichte & Kultur
Kooperation: siehe Gemeindeforen – Projekte - Reihen*

Di 24.06.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Caspar Battegay, Basel

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registration/tj0udeuhrjgrGNMTzMbg3DS5JaKkhVY9_1N9

 **Online-
Veranstaltung**

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GLAUBE – SINN – WERTE

Philosophischer Gesprächskreis

Für den Empirismus und den Rationalismus stehen zwei Fragen im Vordergrund:

- Ursprung und Geltung unseres Verstandesbegriffs
- Entstehung und Sicherheit unserer Erkenntnisse

Sind die Entstehung und die Struktur unserer Verstandesbegriffe nur ein Destillat aus unserer sinnlichen Wahrnehmung? An den Empirismus gewandt: Wie steht es dann mit ihrer Geltung? An den Rationalismus richten wir die Frage: Sind unsere Verstandesbegriffe, die unabhängig von aller Erfahrung gewonnen sind, und ihre Funktion die notwendige Voraussetzung dafür, dass wir aus Anschauungen überhaupt Erkenntnisse bilden können? Die Diskussion hierüber ist bis heute aktuell.

Mo 20.01.2025

Zum Wandel religiöser Weltbilder,
Teil II: Spinoza, Feuerbach, Whitehead, Freud

Mo 17.02.2025

Grundfragen des Empirismus

Mo 17.03.2025

Grundfragen des Rationalismus

Mo 21.04.2025

Leiblichkeit: Affekte und die Autonomie des Denkens

Mo 19.05.2025

Kierkegaard: Der Mensch ist ein Selbstverhältnis

Mo 16.06.2025

Nachgefragt, nachgehakt, nachgeholt. Offengebliebene Fragen zu den diskutierten Themen, Anmerkungen und Anregungen

Mo 20.01. | 17.02. | 17.03. | 21.04. | 19.05. | 16.06.2025

15.00 Uhr

Dr. phil Helmut Löns

6 x = 12 UStd.

Kath. Bildungswerk Bonn | Haus C | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516740004

> GLAUBE – SINN – WERTE



Foto: frankie/s/shutterstock.com



Foto: René Burchholz

KULTUR – NATUR

»Kunst ist die gesellschaftliche Antithese zur Gesellschaft.«

*Theodor W. Adorno
(Ästhetische Theorie, GS 7, 19)*

> KULTUR – NATUR

Literaturgesprächskreis

Mit einem Buch kann man verreisen, ohne die Koffer packen zu müssen.

Mo 06.01.2025

Caroline Wahl »22 Bahnen«

Mo 03.02.2025

Katharina Höftmann »Alef«

Mo 03.03.2025

Iris Wolf »Die Unschärfe der Welt«

Mo 07.04.2025

Bergsveinn Birgisson »Die Landschaft hat immer recht«

Mo 05.05.2025

Julian Barnes »Elisabeth Finch«

Mo 02.06.2025

Milan Kundera »Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins«

Mo 06.01.–Mo 02.06.2025 | 10.30–12.00 Uhr

Dr. phil. Helmut Löns, Bonn

gebührenfrei | 6 x = 12 UStd.

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516760006

> KULTUR – NATUR

Radreisevorträge

Kooperationsveranstaltung mit dem ADFC/Bonn Rhein-Sieg

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Einlass ist zwischen 18.30 und 19.00 Uhr, anschließend bleiben die Türen verschlossen.

Durch goldene Herbstlandschaften links und rechts der Donau

Ende September 2023 starteten Barbara und Georg Böhm in der quirligen Metropole Wien. Zuerst durch Österreich, da wo es flach ist: Vorbei am Neusiedlersee durch die Niederungen der Puszta, durch Ungarn und die Slowakei führt sie die abwechslungsreiche Radtour weiter durch Weinviertel, Mostviertel, zur ehemaligen Kulturhauptstadt Linz und am Ende auch durch die Berge des Salzkammerguts.

Mi 08.01.2025 | 19.00–21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2516770007

Rumänien

Mi 05.02.2025 | 19.00–21.15 Uhr

Frank Pößel

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2516770004

Ruhrgebiet

Mi 05.03.2025 | 19.00–21.15 Uhr

Karin Adam-Dauben

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Veranstaltungs-Nr. 2516770004

> KULTUR – NATUR

American Beauty

Regie: Sam Mendes, USA 1999, 121 Min.

Ein desillusionierter Familienvater steckt in einer Midlife-Crisis und beginnt, sein trostloses Leben zu hinterfragen und drastisch zu ändern. Seine unerfüllten Wünsche und die Anziehung zu einer Freundin seiner Tochter treiben ihn dazu, rebellische Entscheidungen zu treffen, die sein Umfeld verstören. Der Film enthüllt die düsteren Geheimnisse und Konflikte hinter der Fassade eines scheinbar perfekten Vorstadtlebens und beleuchtet das Ringen um Sinn und Selbstverwirklichung.

Reihe: Cinema Paradiso

Kooperation: Forum Bad Godesberg, Kinopolis

Mo 20.01.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt: € 9,99 / erm. € 7,99

Kinopolis | Moltkestraße 7–9 | 53173 Bad Godesberg

Literatur am Vormittag – Gesprächskreis für Frauen

Mo 03.02.2025

Arno Geiger »Das glückliche Geheimnis«

Mo 10.03.2025

Katja Oskamp »Marzahn mon amour«

Mo 07.04.2025

Michael Köhlmeier »Frankie«

Mo 12.05.2025

Dörte Hansen »Zur See«

Mo 03.02.–Mo 12.05.2025 | 10.00–12.15 Uhr

Annette Ruland-Kind

Teilnahme-Gebühr 24,00 € | 4 x = 12 UStd.

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516760009

> KULTUR – NATUR

Wild Tales – Jeder dreht mal durch

Regie: Damián Szifron, Argentinien/Spanien 2014, 122 Min.

Die Welt ist ungerecht, korrupt und deprimierend. Ein scheinbar harmloser Moment kann das Fass zum Überlaufen bringen und eine Kettenreaktion hervorrufen, die niemand mehr kontrolliert. Manche Menschen bleiben ruhig – andere explodieren. »Wild Tales« ist eine rabenschwarze Komödie über ganz normale Menschen, die die feine Linie zwischen Zivilisation und Barbarei überschreiten.

Reihe: Cinema Paradiso

Kooperation: Forum Bad Godesberg, Kinopolis

Mo 24.02.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt: € 9,99 / erm. € 7,99

Kinopolis | Moltkestraße 7–9 | 53173 Bad Godesberg

Eleganz

Über eine Haltung, die unser Miteinander bereichert

Was ist Eleganz? Extravaganz oder Minimalismus? Vielleicht eine Publikation ihrer/seiner selbst, der man nicht schon das Preisschild und die Kalkulation ansieht. Möglicherweise ist Eleganz aber nicht nur auf Kleidung und Wohnen bezogen, sondern eine Lebensform oder ein Habitus. »Mit äußerer Effizienz oder Selbstoptimierung«, sagt Barbara Vinken, »hat Eleganz nichts zu tun. Sie besteht auf einem vielleicht lächerlichen, vielleicht grotesken Überschuss. Eleganz ist nie konform, sie braucht die Reibung mit der Norm, um interessant zu sein.« Das klingt vielversprechend und lohnt eine genauere Entfaltung – übrigens in einem eleganten Ambiente.

Reihe: City-Forum | Kooperation: Parkbuchhandlung

Bad Godesberg; Verein Lese-Kultur-Godesberg

So 23.03.2025 | 18.00 Uhr

Prof. Dr. Barbara Vinken, München

Eintritt: 18,00 € | Information und Reservierung:

Telefon 0228 352191 und info@parkbuchhandlung.de

Rheinhotel Dreesen | Rheinstraße 45–49 | 53179 Bonn

> KULTUR – NATUR

Cinema Paradiso

Regie: Giuseppe Tornatore, Italien / Frankreich 1988, 123 Min.

Ein erfolgreicher Regisseur kehrt nach Jahrzehnten in seinen Heimatort zurück, als er vom Tod eines alten Freundes erfährt. Durch Erinnerungen an seine Kindheit und seine enge Bindung zu einem kleinen Kino und dessen Vorführer wird die Magie des Films und die Bedeutung von Freundschaft und Träumen lebendig. Der Film ist eine nostalgische Hommage an die Kraft des Kinos und die prägenden Menschen und Momente, die unser Leben formen.

Reihe: Cinema Paradiso

Kooperation: Forum Bad Godesberg, Kinopolis

Mo 31.03.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt frei

Pastorales Zentrum St. Marien | Burgstr. 43a | 53177 Bonn

Vogelstimmenspaziergang

In der romanischen Nikolauskapelle am Ortsausgang von Heisterbacherrott (neben Haus Schlesien) beginnt der Tag mit dem Morgenlob. Im Anschluss beginnt der ca. 2,5 Stündige Spaziergang durch die Wälder des Siebengebirges auf dem die heimischen Vogelarten und Vogelstimmen gehört und entdeckt werden können.

Witterungsangepasste Kleidung erforderlich. Falls vorhanden können Sie Ihr eigenes Fernglas mitbringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um eine Spende gebeten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Daher bitten wir um eine Anmeldung unter apel@bildungswerk-rhein-sieg.de

Sa 05.04.2025 | 08.00–11.00 Uhr

Johannes Herzog

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Ort: St. Nikolauskapelle, Heisterbacherrott

Dollendorfer Straße | 53639 Königswinter-Heisterbacherrott

Veranstaltung-Nr. 2515570001

> KULTUR – NATUR

Lisa Fittko: Biographie einer Fluchthelferin

Lisa Fittko war nicht nur die Fluchthelferin Walter Benjamins, auch ihr Wirken im frühen antifaschistischen Widerstand, ihr politisches Exil zwischen Prag und Paris, ihr Engagement in der amerikanischen Friedensbewegung sowie ihre Freundschaft zu Barack Obama prägten maßgeblich Lisa Fittkos Leben. Bis ins hohe Alter setzte sie sich unermüdlich ein für den Traum von Frieden und Freiheit. Eva Weissweiler wirft einen Blick auf jene Zeit, in der Lebensläufe zum Spielball der Weltgeschichte wurden, in einer Weise, die die Betroffenen oft zwang, bis an ihr Lebensende ganze Kapitel ihrer politischen Biografie zu verschweigen.

Reihe: City-Forum

Kooperation: Parkbuchhandlung, Bonn Bad-Godesberg;

Verein Lese-Kultur-Godesberg

Sa 12.05.2025 | 15.00 Uhr

Eva Weissweiler, Köln

Eintritt: € 18,00 / Information und Reservierung: 0228 / 35 21 91

Rheinhotel Dreesen | Rheinstraße 45–49 | 53179 Bonn

Die Frau, die singt (Incendies)

Regie: Denis Villeneuve, Kanada 2010, 133 Min.

Nach dem Tod ihrer Mutter entdecken ein Bruder und eine Schwester durch deren Testament, dass sie einen verschollenen Bruder und ihren unbekanntem Vater finden sollen. Ihre Suche führt sie in ein von Krieg gezeichnetes Land, wo sie nach und nach die tragische Vergangenheit ihrer Mutter und die schmerzlichen Geheimnisse ihrer Herkunft aufdecken. Der Film entfaltet eine bewegende Geschichte über Familie, Trauma und die unauflösbaren Bande, die Menschen miteinander verbinden.

Reihe: Cinema Paradiso

Kooperation: Forum Bad Godesberg, Kinopolis

Mo 28.04.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt: € 9,99 / erm. € 7,99

Kinopolis | Moltkestraße 7–9 | 53173 Bad Godesberg

> KULTUR – NATUR

Blue Jasmin

Regie: Woody Allen, USA 2013, 98 Min.

Jasmine Francis (Cate Blanchet), Angehörige der New Yorker High Society, fällt nach dem Zusammenbruch ihres luxuriösen Lebens in eine tiefe persönliche Krise und zieht zu ihrer bescheidenen Schwester in San Francisco. Während sie versucht, wieder Fuß zu fassen, offenbart sich ihre emotionale Instabilität, und alte sowie neue Konflikte treiben sie zunehmend an den Rand des Zusammenbruchs. Der Film zeichnet ein intensives Porträt einer Frau, die zwischen Selbsttäuschung und Realität gefangen ist und darum kämpft, ihren verlorenen Status und ihre Identität wiederzufinden.

Reihe: Cinema Paradiso

Kooperation: Forum Bad Godesberg, Kinopolis

Mo 26.05.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt: € 9,99 / erm. € 7,99

Kinopolis | Moltkestraße 7–9 | 53173 Bad Godesberg

> KULTUR – NATUR

**»Macht euch die Erde untertan« –
oder wie war das gemeint?**

Die Themen Artensterben und Klimawandel begegnen uns zunehmend im Alltag. Sei es weniger Gesumme und Gebrumme in Park und heimischen Gärten, ungewohnte Wetterphänomene oder kahle Waldflächen. Die gesellschaftliche Debatte um den Umgang mit diesen Veränderungen ist im Gange – aber wie stehen wir Christen eigentlich zu diesem Thema, haben wir eine Verantwortung? Macht Gott uns Vorgaben, wie wir mit unserer Mit-Welt umgehen sollen?

Im Gespräch mit dem kath. Theologen und Tierethiker Dr. Gregor Taxacher gehen wir diesen Fragen gemeinsam nach. Im Anschluss laden wir zu Begegnung und Austausch in den Garten des Generationenwaldes ein. Dr. Gregor Taxacher forscht u.a. im Bereich der Tierethik und ist Mitautor des Buches »Alles was atmet – eine Theologie der Tiere« (2018).

*Eine Kooperation zwischen Forum Pauluskirche
und religions go green*

Mi 18.06.2025 | 19.00 – 21.30 Uhr

Dr. Gregor Taxacher, Dortmund

Generationenwald Venusberg, im Universitätsklinikum Bonn
Venusberg Campus 1 (am Kreisverkehr) | 53127 Bonn

> KULTUR – NATUR

Das Leben der Anderen

Regie: Florian Henkel von Donnersmarck, Deutschland 2006, 137 Min.

»Das Leben der Anderen« gewann 2007 den Oscar für den besten fremdsprachigen Film. Der Film erzählt die Geschichte eines Stasi-Offiziers, der in den 1980er Jahren das Leben eines regimekritischen Dramatikers und dessen Partnerin in der DDR überwachen soll. Während er tiefer in ihr Leben eintaucht, beginnt er, an seiner Loyalität zum System zu zweifeln und entwickelt Mitgefühl für die Menschen, die er eigentlich kontrollieren soll. So entsteht ein eindringliches Porträt über Macht, moralische Konflikte und Menschlichkeit in einem repressiven Überwachungsstaat.

Reihe: Cinema Paradiso

Kooperation: Forum Bad Godesberg, Kinopolis

Mo 23.06.2025 | 19.00 Uhr

Eintritt frei

Pastorales Zentrum St. Marien | Burgstr. 43a | 53177 Bonn

> KULTUR – NATUR

Leonard Cohens Stimme

Der Vortrag wird den vielfältigen jüdischen Bezügen im Werk des Autors, Singer, Songwriters und Superstars Leonard Cohen nachgehen. Von den ersten Songs bis zum Alterswerk war das Judentum für Cohen zentral, sei es biografisch und historisch oder als Texttradition. Bibel, Kommentarliteratur und Liturgie waren Cohen gut vertraut und er nutzte diese Texte als poetischen Referenzrahmen.

Mit einem Blick auf Cohens Selbst-Inszenierungen als Prophet und Priester des Pop wird auch die Funktion von Cohens spezifischer Stimme analysiert und danach gefragt, was etwa der Einsatz des Synagogenchors auf dem letzten Album »You want it darker« zu bedeuten hat.

Reihe: Tol'dot & Tarbut – Jüdische Geschichte & Kultur

Kooperation: siehe Gemeindeforen – Projekte - Reihen

Di 24.06.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Caspar Battegay, Basel

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registration/tj0udeuhrjgrGNMTzmbg3D5tjaKkhvY9_1N9



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15



Foto: René Burchholz

GESELLSCHAFT

Drei Ziele verfolgen wir mit unseren Angeboten zu gesellschaftspolitischen Themen: Erstens möchten wir politische und soziale Zusammenhänge besser verstehbar machen. Darüber hinaus geht es uns darum, aus einer fundierten ethischen Perspektive heraus zu urteilen, wobei Elemente der christlichen Sozialethik eine wichtige Rolle spielen. Zu guter Letzt möchten wir die Fähigkeit stärken, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

»Es ist nicht Zweck des Staates, die Menschen aus vernünftigen Wesen zu Tieren oder Automaten zu machen, sondern vielmehr zu bewirken, daß ihr Geist und ihr Körper ungefährdet seine Kräfte entfalten kann, daß sie nicht mit Zorn, Haß und Hinterlist sich bekämpfen noch feindselig gegeneinander gesinnt sind. Der Zweck des Staates ist in Wahrheit die Freiheit.«

Baruch Spinoza

> GESELLSCHAFT

Was war das Leben in Theresienstadt?

Nachdenken über die jüdische Holocaustgeschichte

Theresienstadt steht für die menschenverachtende Politik der Nationalsozialisten. Diese richteten vor 83 Jahren, im November 1941, in Theresienstadt/Terezín ein Durchgangsghetto ein. Bis Mai 1945 wurden hierher 140.000 Menschen deportiert. Die allermeisten von ihnen wurden in die Vernichtungs- und Konzentrationslager im Osten deportiert, viele starben an Krankheiten oder Hunger.

Die Historikerin Anna Hájková schreibt die erste analytische Studie über das Leben in Theresienstadt: über Leben und Überleben unter extremen Bedingungen. Das Buch «The Last Ghetto. An Everyday History of Theresienstadt» analysiert das Leben der Menschen im Lager ohne den Blick der Täter und ohne Sentimentalitäten. Es öffnet den Blick auf Kategorien wie Geschlecht, Klasse, Herkunft und wirft neues Licht darauf, was Gesellschaft ausmacht.

*Reihe: Tol'dot & Tarbut – Jüdische Geschichte & Kultur
Kooperation: siehe unter Gemeindeforen-Projekte-Reihen*

Mo 20.01.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Anna Hájková, London

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registration/tjEsf-yprjMsGNIRyuE5FbB6eqvxT7AURj79>



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GESELLSCHAFT

Digitale Verführer

Wie Künstliche Intelligenz Hate Speech und politische Manipulation formt

Der Vortrag erkundet die Auswirkungen, die der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) auf die öffentliche Kommunikation haben kann. Mit Tools wie ChatGPT, Midjourney und Co. eröffnen sich umfangreichere und vielseitigere Möglichkeiten der Inhalteproduktion, die ohne sie nicht möglich wären. Diese Möglichkeiten machen sich auch diverse problematische Akteure, wie z.B. Rechtsextremist*innen, zu nutze. Durch den Fortschritt und die Popularisierung von KI-Anwendungen werden etwa die Möglichkeiten zur Erstellung politisch gefälschter Inhalte wie Bilder oder Videos weiter vorangetrieben (sog. Deepfakes). Rechtsextremist:innen verfügen damit über einen Werkzeugkasten, der sie von der Realität unabhängig macht. Gleichzeitig wird die Qualität ihrer Inszenierung deutlich erhöht. Auf diese Weise können (politische) Inhalte manipuliert werden und eine schnelle Erstellung und Verbreitung von Propagandamaterial erfolgen. Insbesondere KI-erzeugte Bilder wirken dabei immer öfter extrem realitätsnah und kaum mehr zu unterscheiden von der Realität. Rechtsextreme Ideologie wird somit noch schneller und einfacher reproduzierbar.

Der Vortrag wird beleuchten, wie KI-Technologien verwendet werden, um Diskurse zu beeinflussen und welche ethischen, sozialen und demokratischen Herausforderungen sich daraus ergeben. Darüber hinaus will er aber auch aufzeigen, was wir als Gesellschaft tun können, um eine gesunde demokratische Öffentlichkeit zu fördern und zu erhalten.

*Reihe: Forum Wissenschaftsstadt Bonn
Kooperation: ND Christsein.Heute; Universität Bonn Studium
Universale; Ev.Forum Bonn*

Do 23.01.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Josephine Schmitt, Bochum

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/join/registration/tjYqf-upqT8qG9Yd-Whi000ZsdAZFR_hzqi7



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GESELLSCHAFT

Die Hamas – Herrschaft über Gaza, Krieg gegen Israel

Welche Ideologie und welche Unterstützer stecken hinter der Hamas? Joseph Croitoru beschreibt die Geschichte der »Islamischen Widerstandsbewegung«, die 1987 aus der Muslimbruderschaft hervorgegangen ist und am 25. Januar 2006 die Wahlen in Gaza gewann. Er erläutert die unterschiedlichen Gesichter der Hamas als Wohltätigkeitsorganisation, Regierungspartei und Terrorgruppe und zeigt, wie die palästinensische Bevölkerung letztlich in die Arme der Hamas getrieben wird. Israel kann mit seinem schon monatelang anhaltenden massiven Krieg die Herrschaft der Hamas über Gaza beenden, doch es bleibt fraglich, ob das auch das Ende der Hamas sein wird.

Dr. Joseph Croitoru, Historiker, Journalist und Buchautor, schreibt für die deutschsprachige Presse und den Rundfunk seit vielen Jahren u. a. über den Nahostkonflikt, jüdische und islamische Geschichte sowie religiösen Fundamentalismus. Er ist ein ausgewiesener Nahost-Experte, der die Hamas und Gaza seit vielen Jahren beobachtet und mit dieser aktuellen Publikation zum besseren Verständnis des anhaltenden Krieges Israels in Gaza beiträgt.

*Reihe: City-Forum
Kooperation: Ev. Forum*

Mi 12.02.2025 | 19.00 Uhr

Dr. Joseph Croitoru, Journalist

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

[https://eu01web.zoom.us/j/2286880321?pwd=UBj9FbjREm4RUO9LUwEK07lPlE-
jf.1&omn=67029401846](https://eu01web.zoom.us/j/2286880321?pwd=UBj9FbjREm4RUO9LUwEK07lPlE-
jf.1&omn=67029401846)



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GESELLSCHAFT

Der Rechtspopulismus als Herausforderung für Kirchen und Gesellschaft

Rechtspopulistische Parteien im In- und Ausland erfahren zunehmenden Zuspruch und führten schon zu Verfassungskrisen und Erstürmungen von Parlamenten. In »sozialen Netzwerken« macht sich radikale Agitation und Manipulation durch »Meinungsroboter« und gezielte Falschmeldungen breit. Die AfD etablierte sich als gemeinsames Projekt von Nationalkonservativen und Rechts-extremen. Neurechte Ideologie sickert in die bürgerliche Mitte ein und bringt sie gegen eine angebliche »Meinungsdiktatur« der vermeintlichen »Systemparteien« auf. Andreas Püttmann geht an dem Abend der Frage nach, wie gefährdet unsere Demokratie durch diese Tendenzen ist und was dies für Christen bedeutet.

Dr. Andreas Püttmann ist Politikwissenschaftler und freier Publizist in Bonn. Er war Redakteur beim »Rheinischen Merkur« und schrieb u. a. für FAZ, ZEIT, SZ, Herder. Außerdem berät er politische und kirchliche Akteure in Grundsatzfragen, zuletzt besonders zum Rechtspopulismus und Rechtskatholizismus.

Mi 09.04.2025 | 19.30–21.45 Uhr

Dr. Andreas Püttmann

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Ort: Probst-Gerhard-Saal

Siegburger Str. 10 | 53639 Königswinter-Oberpleis

Veranstaltungs-Nr. 2515730004

> GESELLSCHAFT

»Hofjude« par excellence?

Der kaiserliche Hoffaktor und Rabbiner Samson Wertheimer (1658–1724) und seine Familie

Seit dem Ende des 17. Jahrhunderts waren die Wertheimers eine der großen europäischen jüdischen Familien. Ihre Geschichte geht zurück auf Samson Wertheimer (1658-1724) aus Worms, der zusammen mit seinem Onkel Samuel Oppenheimer (1630–1703) als Geschäftsmann nach Wien kam und schließlich drei Kaisern als »Hoffaktor« diente. In der jüdischen Gemeinschaft war Wertheimer als ungarischer Landesrabbiner, Rabbiner verschiedener namhafter Gemeinden im Heiligen Römischen Reich und als Rabbiner der Habsburger Erblande bekannt, weswegen er auch »Judenkaiser« genannt wurde. Dies war nicht zuletzt so, weil Wertheimer seine Position am Wiener Hof und bei anderen europäischen Fürsten dafür nutzte, sich für die Juden des Heiligen Römischen Reiches einzusetzen und sie in Notlagen tatkräftig zu unterstützen.

Der Vortrag beleuchtet das Leben Samson Wertheimers und dessen Aufstieg zum kaiserlichen Hoffaktor mit weitreichenden Handelsnetzen und ausgedehnten Familien- und religiösen Netzwerken.

Reihe: Tol'dot & Tarbut

Kooperation: siehe unter Gemeindeforen-Projekte-Reihen

Do 10.04.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Mirjam Thulin, New York

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/j/registration/tjwvc-CsrToHNDI4kxZlhEBOIz6ARHFRqTB>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GESELLSCHAFT

Arm und Reich in Deutschland

Mehr soziale Gerechtigkeit nach der Bundestagswahl 2025?

Armut dringt seit geraumer Zeit bis in die Mitte unserer Gesellschaft vor, während sich der Reichtum immer stärker bei wenigen (Unternehmer-)Familien konzentriert. Aufgrund der bestehenden Wirtschaftsstrukturen, Eigentumsverhältnisse und Verteilungsmechanismen sind die Reichen durch Krisen wie die Covid-19-Pandemie, die Energiepreisexplosion aufgrund des Ukrainekrieges und die Inflation immer reicher und die Armen immer zahlreicher geworden.

Daher wird die soziale ebenso wie die Verteilungsfrage auch nach den Wahlen eine wichtige Rolle spielen. Erörtert werden soll, ob daraus Chancen für mehr soziale Gerechtigkeit resultieren und welche Maßnahmen notwendig wären, um die wachsende soziale Ungleichheit einzudämmen.

Reihe: Forum Pauluskirche

Kooperation: Seelsorgebereich An Rhein und Sieg

Do 10.04.2025 | 19.30 Uhr

Prof. Dr. Christoph Butterwegge, Köln

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/j/registration/tjMkfu2hj8oHtHi3tm8VrbAs7feE5trgOE>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GESELLSCHAFT

Richard Lichtheim (1885–1963)

Zwischen deutscher zionistischer Bewegung und internationaler Diplomatie

Der Berliner jüdische Diplomat Richard Lichtheim vertrat im Laufe seiner politischen Karriere mehrfach die Interessen der zionistischen Bewegung: im Ersten Weltkrieg in Konstantinopel, im Zweiten Weltkrieg in Genf. Dort verstand er als einer der ersten zeitgenössischen Beobachter, dass es sich bei den nationalsozialistischen Massenmorden an den europäischen Judenheiten um ein Verbrechen ungekannten Ausmaßes handelte: um ihre systematische und totale Vernichtung.

Die sich wandelnden politischen Realitäten in Europa und Palästina ließen ihn auch seine Vorstellungen eines zukünftigen jüdischen Gemeinwesens mehrfach überdenken. Andrea Kirchner beleuchtet anhand seiner Biografie verschiedene politischen Strömungen innerhalb der zionistischen Bewegung sowie die Herausforderungen jüdischer Diplomatie in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

*Reihe: Tol'dot & Tarbut – Jüdische Geschichte & Kultur
Kooperation: siehe Gemeindeforen-Projekte-Reihen*

Do 22.05.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Dr. Andrea Kirchner, Frankfurt/M.

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/j/registration/tjApdeGuqDliHt3Zcl6IEaRvx3Z4Ij-wUq8I>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> GESELLSCHAFT

Tradition und Synthese – der »Aufbau« als Auftrag

1934 von deutsch-jüdischen Nazi-Flüchtlingen in New York gegründet, trug der Aufbau als Wochenzeitung mit wachsender Verbreitung wesentlich zu der Entwicklung einer gemeinsamen Identität der Leserschaft bei. Dazu gehörten die jüdische Tradition, die Erfahrung der Verfolgung, aber auch eine «liberale und demokratische Haltung» im amerikanischen Sinne – so ein Grundsatz-Manifest der Zeitung aus der Kriegszeit. Aus Flüchtlingen wurden so rasch selbstbewusste Amerikaner. Dieses komplexe Fundament spornt die kleine Redaktion seit der Übernahme durch die JM Jüdische Medien AG in Zürich 2004 zu einem weltoffenen und unternehmungslustigen Journalismus im Sinne der Gründer an.

*Reihe: Tol'dot & Tarbut – Jüdische Geschichte & Kultur
Kooperation: siehe Gemeindeforen-Projekte-Reihen*

Di 29.04.2025 | 19.00 Uhr s.t.

Andreas Mink, Connecticut

Online-Veranstaltung; Anmeldung über externen Zoom-Link:

<https://bildungswerk-ev-de.zoom.us/j/registration/tjYkd--srTIsHNN0DwEFZ9QsxzeL6WBTJObq>



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15



Foto: René Buchholz

FAMILIE

Der familiäre Alltag birgt einen schier unerschöpflichen Vorrat an Themen. Wie gestaltet sich das Mutter- und Vatersein? Wie erzieht man Kinder richtig? Wie lässt sich ein harmonisches Miteinander von Jung und Alt herstellen? Zumal dann, wenn einzelne Familienmitglieder krank oder behindert sind? Im Mittelpunkt unserer Angebote steht die Betrachtung der unterschiedlichen Lebenswelten von Familien, die stets einzigartige Geschichten hervorbringen.

»Für das Neugeborene ist das Wunder die Welt mit allem, was dazugehört. Wer zuschaut, wie ein Kleinkind einen Schlüsselbund oder ein zerknülltes Stück Papier erforscht, der sieht nicht nur ein Gemisch aus Spiel und Wissensdurst, sondern auch einen Hauch von Ehrfurcht und Staunen, den wir religiös nennen würden, wenn das Kind über Begriffe zur Unterscheidung von Heiligem und Profanem verfügte. Wir beneiden es um dieses Staunen, doch wir können es nicht noch einmal erleben, denn zum Staunen gehört ein Moment der Überraschung.«

Susan Neiman

> FAMILIE

Gewaltfreie Kommunikation in der Partnerschaft

Lernen Sie Ihre/n Partner/in NEU kennen und lieben

Eine lebendige Partnerschaft ist nach Jahren des Zusammenseins für viele Paare gar nicht so leicht. Routinen schleifen sich ein, ein herausfordernder Alltag fordert seinen Tribut und allmählich wird ein tiefgründiger Kontakt zur Partnerin oder zum Partner immer mehr zu einer schönen Erinnerung. Was also tun?

In diesem Seminar laden wir Sie ein, mithilfe der Gewaltfreien Kommunikation zu einer neuen Qualität des Miteinanders zu finden. Gewinnen Sie zunächst eine neue Perspektive auf das, was Ihnen wichtig ist, und finden Sie Worte dafür, die Ihr Gegenüber auch versteht. Darüber hinaus lernen Sie die Eigenarten Ihres Partners leichter anzunehmen und vielleicht sogar zu genießen. Kommen Sie zu diesem Kurs gern allein oder als Paar – am liebsten jedoch freiwillig. Bei Paaren bitte beide Partner*innen anmelden!

Fr 10.01.–So 12.01.2025 | 09.30–18.00 Uhr

Stefan Voth, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation,
Berater für Soziokratie
Hannah Hartenberg, Diplom-Pädagogin, GFK Trainerin
Teilnahme-Gebühr 128,00 € | 3 x = 18 UStd.
Ort: Raum 2.4 | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2566640001

Fr 13.06.–So 15.06.2025 | 09.30–18.00 Uhr

Stefan Voth, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation,
Berater für Soziokratie
Hannah Hartenberg, Diplom-Pädagogin, GFK Trainerin
Teilnahme-Gebühr 128,00 € | 3 x = 18 UStd.
Ort: Raum 0.1 Saal | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2566640002

> FAMILIE

Neues Angebot: Generationskurse

Für Großeltern mit Enkeln zwischen 6 bis 17 Monaten
sowie von 18 bis 36 Monaten

Die Generationskurse richten sich an Großeltern mit ihren Enkeln. Gemeinsame Aktionen sollen die Bindung zwischen Großeltern und Enkeln stärken. Der gemeinsame Austausch mit anderen Großeltern soll dazu führen, die eigene Rolle in der Großfamilie besser zu verstehen.

Die Kurse eignen sich für Enkelkinder zwischen 6 Monaten und dem Ende des 2. Lebensjahr mit dem Großvater oder der Großmutter. Die Gruppengröße besteht aus 5 bis 10 Babys mit Erwachsenen. Kurse von 10.00–11.00 Uhr für Kinder von 6 Monaten bis 1,5 Jahren.

Sa 25.01. | 01.02. | 08.02. | 15.02.2025

Sa 15.03. | 22.03. | 29.03. | 05.04.2025

11.00–12.00 Uhr

Anmeldung unter: junge-familien@kleiner-muck.de
Teilnahme-Gebühr je Kurs (vier Einheiten) 50,00 €
Kita Swimmy | Brigitte-Schröder Str. 17 53123 | Bonn Lessenich

Elternabend »Demokratie und Medien«

Verantwortungsvoll informieren und mitgestalten!

Weitere Informationen Seite 124

Do 06.02.2025 | 19.30–21.00 Uhr

Ines Bartelheimer, Medienpädagogin und Digital Coach
gebührenfrei
Ort: Digital



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> FAMILIE

Ehe wir uns trauen

Seminar zur Ehevorbereitung

Sie haben sich entschieden, kirchlich zu heiraten. Sie suchen eine Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen und mit anderen Paaren ihre kirchliche Hochzeit vorzubereiten. Sie beschäftigen sich mit der Frage, worin das Besondere einer sakramentalen Ehe besteht.

In unseren Ehevorbereitungsseminaren bieten wir Ihnen Gelegenheit, in guter Atmosphäre Ihre Themen und Fragen anzusprechen.

Elemente des Tages sind u.a.:

- Die eigene Beziehung in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in den Blick nehmen.
- Ehe als Sakrament
- Inhalt und Bedeutung des Eheversprechens
- Gestaltung der kirchlichen Feier

Verschiedene Methoden begleiten Sie durch den Tag.

Sabine Gerhard, Pastoralreferentin

Helga Bleser, Gemeindeferentin

Teilnahme-Gebühr 30,00 € | Preis pro Person | 1 x = 8 UStd.

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Sa 08.02.2025 | 10.00–16.00 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2566640005

Sa 14.06.2025 | 10.00–16.00 Uhr

Veranstaltungs-Nr. 2566640006

> FAMILIE

Grenzen setzen, ohne Grenzen zu verletzen

Elternworkshop

Die Themen Kinderrechte und Grenzen begegnen einem im Leben mit Kindern täglich. Es ist die elterliche Aufgabe, Kindern im Alltag Grenzen zu zeigen, um ein liebevolles und wertschätzendes Miteinander zu ermöglichen. Eine klare Haltung bietet dem Kind Orientierung – Orientierung bietet Sicherheit. Erfahren Sie, wie eine liebevolle Führung es ermöglicht, Grenzen gewaltfrei zu kommunizieren. Denn ein »Nein« kann langfristig Halt und Orientierung bieten, auch wenn es zunächst schwer auszuhalten scheint.

Auch die eigenen Grenzen werden regelmäßig überschritten und dadurch werden die Grenzen der Kinder ungewollt verletzt. Gemeinsam erarbeiten wir, wie Sie die eigenen Grenzen und mögliche Trigger erkennen, diese formulieren, um eine authentische Elternschaft zu leben. Ihr Kind wird durch Ihr Vorbild erlernen, seine eigenen Grenzen zu spüren und zu äußern.

Mi 12.02.2025 | 19.00–21.15 Uhr

Hanna Willhoff, Psychologin, Systemische Familienberaterin (KIS)
gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Ort: Raum 1.2 | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2566610005

»Die Sehnsucht nach dem nächsten Klick«

Medienresilienz – wie wir glücklich werden in einer digitalen Welt

Weitere Informationen Seite 132

Mi 12.02.2025 | 19.30 – 21.00 Uhr

Sabria David, Digitalphilosophin und Autorin
gebührenfrei

Ort: Digital



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> FAMILIE

Digitales Kinderzimmer 2.0

Sie sind längst nicht mehr wegzudenken aus unserem Alltag: TV, Smartphones, Tablets und Co. Die Familie ist dabei der erste Ort, an dem die Weichen für die Mediennutzung gestellt werden. Doch sollten digitale Medien bereits ins Kinderzimmer Einzug halten? Wie sieht es aus mit Risiken und Nebenwirkungen? Gibt es überhaupt welche? Fragen über Fragen.

Sie erhalten wertvolle Informationen und Tipps, wie Sie Ihre Kinder im Umgang mit Medien begleiten und fördern können, nötigenfalls aber auch schützen können. Die Dozentin ist Freie Hörfunk-Journalistin, anerkannte Medientrainerin Bürgerfunk LfM NRW sowie als Referentin zum Thema »Kinder und Medien« tätig. An dem Abend erfolgt keine Beratung zu Technik.

Di 18.02.2025 | 19.30 – 21.15 Uhr

1 x = 3 UStd.

Brigitte Stamm

Kath. Kita St. Adelheidis | Wehrhausweg 16 | 53227 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516310001

Instagram, TikTok und Co.

Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen

Weitere Informationen Seite 125

Sa 22.02.2025 | 10.00 – 16.00 Uhr

Vincent Müller, freier Journalist und Medientrainer der LfM NRW

Teilnahme-Gebühr 10,00 €

Ort: Familienbildungsstätte Bonn | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

und digital



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> FAMILIE

Mit Herausforderungen und Krisen erfolgreich umgehen

Wie kann ich erfolgreich mit Herausforderungen und Krisen in Partnerschaft, Familie und Erziehung, im Arbeitsleben oder in freundschaftlichen Kontakten umgehen und dabei eigene Resilienz-Faktoren erkennen und stärken? Diese Themen sollen an diesem Tag in einer Mischung aus fachlichem Input und Gruppendiskussion besprochen werden.

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Sa 08.03.2025 | 10.00 – 17.00 Uhr

Dr. Peter Conzen

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Str. 7 | 53113 Bonn

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 2566610124

Stress mit Schule und Hausaufgaben?

Info-Abend für Eltern von Grundschulkindern

Reizthema Hausaufgaben: Was macht Schulerfolg aus und wie kann ich mein Kind dabei sinnvoll unterstützen?

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Mi 26.03.2025 | 18.00 – 20.15 Uhr

Bettina Kesternich

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Str. 7 | 53113 Bonn

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 2566610125

> FAMILIE



**Task Force Cybercrime,
Fake News und Mobbingprävention**

Begleitung in der digitalen Welt –
Eltern und Multiplikatoren am Puls der Zeit

Die heranwachsenden Generationen sind der Schatz unserer Gesellschaft. Das vertrauensvolle Begleiten der Kinder und das nachhaltige Vermitteln von guten und wichtigen Werten unserer Gesellschaft sind die Grundlage für eine gestaltbare und lebenswerte Zukunft. Von der Geburt an! Medienkompetenz spielt hierbei eine zentrale Rolle in unserer heutigen Gesellschaft.

Dafür ist es zwingend erforderlich, dass sich Erwachsene offen und ehrlich mit dem beschäftigen, was aktuell im Internet passiert, was auf welche Weise verbreitet wird und wie die Strategien verschiedener Akteure im Netz und auf dem Schulhof aussehen. Und Kinder und Jugendliche brauchen einen positiven und konstruktiven Umgang mit anderen – auch im Netz. Know-how der Medienwelt und Resilienzfähigkeit lassen sie zum Beispiel nicht allzu leicht zu Opfern oder Tätern zu werden. Sie lernen, einander wertzuschätzen und zu beschützen – auch sich selbst!

Dirk Beerhenke und Insa Backe kombinieren polizeiliches Fachwissen und medienpädagogische Erkenntnisse zu einer Info-Veranstaltung mit Beteiligung des Auditoriums. Sie teilen ihre Erfahrungen, ordnen bestehende Prozesse ein und berichten von ihren Erkenntnissen und Gefahren, die im Netz und der Realität lauern – und wie man ihnen lösungsorientiert begegnen kann.

> FAMILIE

Anmeldungen

info@bildungswerk-bonn.de

Kooperation: Katholische Elternschaft Deutschlands (KED)



Sa 15.03.2025 | 10.00 – 16.00 Uhr

Insa Backe, Medienpädagogin
Dirk Beerhenke, Kriminalhauptkommissar a.D.
und Experte für Cybercrime
Teilnahme-Gebühr 15,00 € | | 1 x
Ort: Raum 1.2 | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn
Veranstaltungs-Nr. 2566610119

In schwierigen Situationen die richtigen Worte finden
Anleitungen zur gelungenen Gesprächsführung

Wie kann man in schwierigen Situationen, Auseinandersetzungen in der Familie, im Freundeskreis oder Berufsleben, die richtigen Worte finden, damit Konflikte sich nicht weiter verhärten? Wie kann eine gelungene Gesprächsführung Vertrauen, wechselseitiges Interesse und Sympathie stärken? Diesen Fragen soll an zwei Abenden in einer Mischung aus fachlichem Input, Gruppendiskussion und der Arbeit an Fallbeispielen nachgegangen werden.

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

**Fr 04.04.2025 | 17.00 – 20.00 Uhr und
Fr 11.04.2025 | 17.00 – 20.00 Uhr**

Dr. Peter Conzen
Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
Hans-Iwand-Str. 7 | 53113 Bonn
Anmeldung erforderlich:
Telefon 0228-223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de
Veranstaltungs-Nr. 2566640050

> FAMILIE

**Alleinerziehend nach der Flucht –
Starke Mütter, Starke Kinder, Starke Zukunft**

Die Gruppe schafft einen geschützten Raum für alleinerziehende Mütter mit Fluchterfahrung, in dem sie ihre individuellen Herausforderungen besprechen und gemeinsam Lösungen erarbeiten können. Im Mittelpunkt stehen die Stärkung der Resilienz, die Förderung elterlicher Fähigkeiten und die Unterstützung bei der Integration in die neue Lebenswelt. Gleichzeitig bietet die Gruppe die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Müttern in ähnlichen Situationen zu knüpfen, um soziale Isolation zu verringern und gegenseitige Unterstützung zu fördern.

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Di 29.04. | 06.05. | 13.05.2025 | 11.00–12.30 Uhr

Dr. Eman Abusaada

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Str. 7 | 53113 Bonn

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 2566610126

> FAMILIE

**Opa, Du fehlst mir – Kinder angstfrei begleiten
bei Abschied, Tod und Trauer**

Seminar für Eltern und pädagogische Fachkräfte

Wie begreifen Kinder abhängig von der jeweiligen Entwicklungsphase Sterben und Tod? Wie spreche ich als Erwachsener ehrlich und kindgerecht über dieses schwierige Thema mit Kindern? Was sind Merkmale kindlicher Trauer? Vorstellung von Büchern, Geschichten, kreativen Ausdrucksmöglichkeiten und hilfreichen Ritualen

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Mi 14.05.2025 | 16.00–18.15 Uhr

Kathrin Vogt, Bettina Rosenthal

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Str. 7 | 53113 Bonn

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 2566610127

Herausforderung Pubertät

Das Seminar »Herausforderung: Pubertät« richtet sich an Eltern pubertierender Kinder. Die Veranstaltung soll sowohl theoretische Kenntnisse über das Jugendalter als auch praktische »Tipps« im Umgang mit den pubertierenden Kindern vermitteln. Dabei soll der Austausch untereinander nicht zu kurz kommen.

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Sa 07.06.2025 | 10.00–15.00 Uhr

Bernd Kinder

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Str. 7 | 53113 Bonn

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 2566610129

> FAMILIE

Psychische Erkrankungen bei Jugendlichen

Eine Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Thema »psychische Erkrankungen« bei Jugendlichen: Woran erkenne ich psychische Probleme bei Jugendlichen? Welche Formen von Erkrankungen gibt es? Welche Rolle spielen familiäre Faktoren für eine Erkrankung und mögliche Ursachen? Welche Handlungs- und Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Was können Eltern tun? Neben Informationen bleibt Raum für Austausch und Diskussion.

Kooperation: Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Sa 21.06.2025 | 10.00 – 16.00 Uhr

Bernd Kinder

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Hans-Iwand-Str. 7 | 53113 Bonn

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 2566610128

Medienerziehung bei Kindern in der Grundschule

Informationsabend für Eltern

Grundlegende Fragestellungen rund um die Themen Handy- und Internetnutzung bei Kindern in der Grundschule werden besprochen.

Kooperation mit der Beratungsstelle update Suchtprävention Caritas/Diakonie

Do 26.06.2025 | 18.00 – 19.30 Uhr

Beatrix Schmeichler, Silke Selinger

Veranstaltungs-Nr. 2566610122



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> FAMILIE

Medienerziehung bei Kindern in der weiterführenden Schule ab 12 Jahren

Informationsabend für Eltern

Vortrag über Mediennutzung von Jugendlichen, im dem es zentral um die Fragestellung geht, ab wann die Mediennutzung zu viel oder problematisch wird. Wie kann man mit Jugendlichen Regeln vereinbaren, um einen kompetenten und souveränen Umgang mit digitalen Medien zu erlernen?

Kooperation mit der Beratungsstelle update Suchtprävention Caritas/Diakonie

Di 08.07.2025 | 18.00 – 19.30 Uhr

Beatrix Schmeichler, Silke Selinger

Veranstaltungs-Nr. 2566610123



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15



Foto: René Burchholz

PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Wer bin ich? Diese Frage stellt sich in jeder Lebensphase neu. Eine Identität auszubilden, ist ein lebenslanger Prozess, der unterschiedliche Kompetenzen erfordert. In unseren Bildungsangeboten stellen wir Sinnfragen und regen an, aus dem Alltag auszuscheren. Wir schulen Achtsamkeit und (Selbst-)Wahrnehmung, vermitteln Kommunikationsfertigkeiten und helfen, das Leben neu auszurichten und Entscheidungen so zu treffen, dass das Leben gelingen kann.

»Der Mensch ist der Unableitbare,
nicht aus anderen verfügbaren Elementen
adäquat Herstellbare...«

Karl Rahner
(Grundkurs des Glaubens)

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Schritte zur Mitte

Meditatives Tanzen für Frauen

Meditative Tänze – mal ruhig getragen, mal lebhaft beschwingt – laden dazu ein, sich aufmerksam mit Leib und Seele wahrzunehmen, Belastendes Schritt für Schritt loszulassen und Weite zu spüren. Leicht Körperübungen zur Achtsamkeit ermöglichen es, diese Erfahrung zu vertiefen, während lyrische Texte zum Nachdenken anregen. AN diesen Abenden sind Sie eingeladen, im Kreis mit anderen Frauen innere Stärkung zu erfahren. Vorerfahrungen im Meditativen Tanz und in Achtsamkeitsübungen sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen

bequeme Kleidung, leichte, flache Schuhe z.B. Gymnastikschuhe, Decke für Entspannungsübungen

Kooperation mit dem Geistlichen Zentrum St. Petrus

Fr 10.01. – Fr 11.07.2025 | 17.00 – 19.30 Uhr

Teilnahme-Gebühr 5,00 € pro Abend | 7 = 21 Ustd.

Anmeldeschluss: jeweils Montag vor dem Termin

Tel 02225 704524 | hj-hagedorn@web.de

Ort: Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Ein Tag für Körper, Geist und Seele

An diesem Tag klopfen wir an unsere innere Türe und besuchen uns in Übungen der Achtsamkeit und der Meditation um unserer Einheit aus Körper, Geist und Seele nachzuspüren.

Wir versuchen sensibler zu werden durch bewusstes Empfinden alltäglicher Routinen am Beispiel unserer Aufnahme von LEBENSmiteln. Die Meditation als zentrales Element des Tages gestalten wir nach der Praxis des Ashram Jesu: ACHTSAM – GELASSEN – LIEBEVOLL verweilen wir bei unseren inneren Bewegungen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, mitzubringen ist nur die Bereitschaft an die eigene Türe zu klopfen und einzutreten.

Nähere Informationen zur Meditationsweise

www.ashram-jesu.de

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Kooperation mit dem Geistlichen Zentrum St. Petrus

Sa 15.03.2025 | 10.00 – 17.00 Uhr

Dr. Ulrike Rötten

Teilnehmer: bis 12 Personen

Teilnahme-Gebühr: 10,00 bis 15,00,00 € (je nach

Selbsteinschätzung inkl. vegetarische Suppe zum Mittag)

Ort: Gemeindesaal St. Helena | Ellerstraße 44 | 53119 Bonn

Anmeldung: 0228 633535

lisa.mueller-wenzel@sankt-petrus-bonn.de

Veranstaltungs-Nr. 2516730016

Farben des Lebens – Wachsen und Werden

»Mein Herz ist mein Garten, genannt Eden. Mein Garten ist fruchtbar und schöpferisch«

Das Thema Wachsen und Werden öffnet sich besonders am Beispiel des Gartens. Der Garten als Sinnbild des Seelenraums, der lebendig wird im bildnerischen Schaffen. Malend werden wir die spirituellen Räume von Wachsen und Werden, die uns im Moment bewegen, erkunden. Methoden: spontanes Malen, Collagetechnik, Arbeit mit spirituell-poetischen Texten, Wahrnehmungsübungen, gemeinsame Reflektion. Erfahrungen in künstlerischen Techniken sind nicht erforderlich.

Kooperation mit dem Geistlichen Zentrum St. Petrus

Fr 04.04. 2025 | 18.00 – 21.00 Uhr

und Sa 05.04.2025 | 10.00 – 17.00 Uhr

Petra Brenig-Klein | Elvira Schmitz

Teilnehmer: 12 Personen

Kostenbeitrag: 35,00 – 45,00,00 € (nach Selbsteinschätzung)

inkl. Mittagsverpflegung und Materialkosten

Anmeldung: bis 15.03.2025

Telefon 0176 60459364 | gz@sankt-petrus-bonn.de

Ort: Gemeindesaal St. Marien | Adolfstraße 28d | 53111 Bonn

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Liebe und Partnerschaft in der zweiten Lebenshälfte

Ein thematisches Männer-Wander-Wochenende

Wenn Männer altern, wird das mit der Liebe ... Ja, wie wird oder ist das eigentlich? Wie entwickelt sich meine Partnerschaft, die (wie ich selbst) »in die Jahre kommt«? Wie kann ich »die Liebe meines Lebens« immer noch leben – und wie vielleicht auch nicht mehr? Oder vielleicht auch einfach nur mein Liebesleben? Und meine Sexualität?

An diesem Männer-Wochenende wollen wir uns sehr persönlichen Fragen stellen und uns darüber austauschen. Dabei werden wir als Männergruppe gemeinsam im Siebengebirge unterwegs sein, ausgehend von unserem festen Quartier im Haus Marienhof: Auf und ab und um manche Kurve – wie im echten Leben. Wir werden Impulse zur Selbstreflektion und für Gespräche zu zweit oder in der Gruppe bekommen, zwischendurch auch miteinander schweigen.

Kooperation mit dem Geistlichen Zentrum St. Petrus

Fr 25.04. | 15.00 Uhr bis So 27.04.2025 | 14.00 Uhr

Michael Steiner, Coach für Persönlichkeitsentwicklung

Ein Angebot für 10–12 Männer

Teilnahme-Gebühr 250,00 € (Übernachtung im Einzelzimmer und Vollpension) | 3 x = 16 UStd.

Anmeldungen bis 10.03.2025

www.bildungswerk-bonn.de | info@bildungswerk-bonn.de

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie damit einverstanden sind, dass Ihr Wohnort und Ihre E-Mail-Adresse anderen Teilnehmern zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften mitgeteilt wird!

Ort: Haus Marienhof | Königswinterer Str. 414 | 53639 Königswinter

Veranstaltungs-Nr. 2516740001

> PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Via Integralis – Leben aus der Quelle

Kontemplationskurs

*»Wer zu seinem inneren Reichtum gekommen ist, der wirkt alle äußeren Dinge desto besser«
Heinrich Seuse*

Kontemplation als gestaltlose Meditation verbindet Zen-Meditation mit christlicher Mystik. Das Schweigen öffnet die Quelle in uns.

- Durchgängiges Schweigen
- sechs Stunden Meditation pro Tag
- Vortrag
- Begleitgespräche
- Gottesdienste
- Bitte dunkle, bequeme Kleidung
- Vorerfahrung nötig!

Weitere Informationen

Winfried Semmler-Koddenbrock, Pastoralreferent,

Krankenhauseelsorger, Kontemplationslehrer

Telefon: 0228 9639 588 | www.viaintegralis-bonn.de

Kooperation mit dem Geistlichen Zentrum St. Petrus

Mi 28.05.2025 | 18.00 Uhr bis So 01.06.2025 | 13.30 Uhr

Winfried Semmler-Koddenbrock | Stephanie Hahn

Teilnahme-Gebühren Kurs: 80,00 bis 110,00 €

(nach Selbsteinschätzung) | 4 x = 12 UStd.

Unterkunft im Einzelzimmer und vegetarische Verpflegung:

380,00 €/Doppelzimmer 344,00 €

Bettwäsche und Handtücher 14,00 € oder selbst mitbringen.

Anfahrt mit Bahn bis Sinzig und Bus, mit PKW oder per Mitfahrgemeinschaft

Anmeldung: 0228 633535

lisa.mueller-wenzel@sankt-petrus-bonn.de

Ort: Haus Königssee

Hauptstraße 45 | 56651 Oberdürenbach

Veranstaltungs-Nr. 2516730001



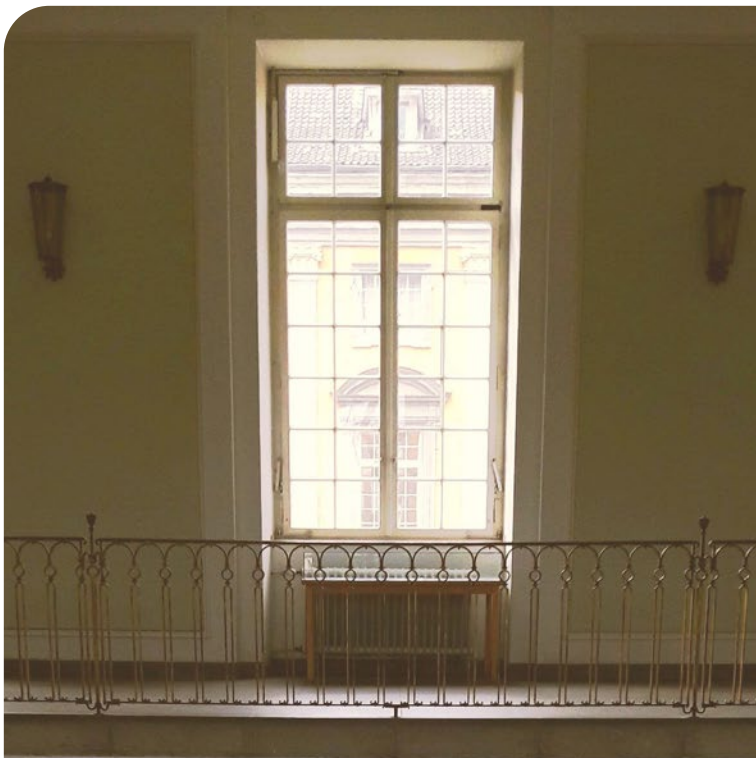


Foto: René Burchholz

QUALIFIZIERUNG

Die Kernaufgabe der allgemeinen Weiterbildung besteht darin, Menschen dabei zu unterstützen, sich beruflich, fachlich und persönlich zu entwickeln.

Unsere Qualifizierungsangebote richten sich an Neu- und Quereinsteiger*innen, die sich (um-)orientieren möchten, an Profis, die ihre Fähigkeiten weiterentwickeln wollen, sowie an Interessierte mit dem Wunsch, den fachlichen Horizont zu erweitern.

> QUALIFIZIERUNG

Einführungskurs Gewaltfreie Kommunikation

In diesem Einführungsseminar geht es darum, die GFK kennenzulernen und an Ihren eigenen (Konflikt-)Beispielen zu üben, so dass ihre Wirksamkeit erlebbar wird. Eingeladen sind alle an verbindender Kommunikation interessierten Personen, die ihr Mit-einander mit sich selbst und Anderen, aus dem privaten sowie dem beruflichen Umfeld, verbessern möchten. Die Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg verdeutlicht sich durch eine wertschätzende Grundhaltung, die sich in unserer eigenen Wahrnehmung, unserer Art der Kommunikation, des Empfindens und des Denkens widerspiegelt. Im (Arbeits-)Alltag begegnen sich viele unterschiedliche Menschen, Entscheidungen werden gefällt, möglicherweise konfliktträchtige Gespräche geführt und vielfältige Aufgaben wollen erfüllt werden.

Die GFK fördert und entwickelt Fähigkeiten und Haltungen, die es Ihnen ermöglichen

- in herausfordernden Situationen eine konstruktive und empathische Haltung zu bewahren.
- sich selbst aufrichtig und authentisch ausdrücken zu können, ohne dabei andere Personen zu be- und verurteilen.
- eigene Emotionen und Bedürfnisse besser verstehen und
- für diese eintreten zu können.
- Hindernissen und Herausforderungen im Arbeitsalltag mit mehr Leichtigkeit zu begegnen.

Lydia Kaiser, Trainerin für Gewaltfreie/Wertschätzende Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg (CNVC-zertifiziert), Mediatorin, Coach
 Teilnahme-Gebühr 150,00 € | 6 x = 60 UStd.
 Ort: Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

2 Module zu je 3 Tagen

Fr 23.05.2025 | 16.30 – 20.30 Uhr

Sa 24.05.2025 | 10.00 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsnr. 2516230002

Fr 26.09.2025 | 16.30 – 20.30 Uhr

Sa 27.09.2025 | 10.00 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsnr. 2516230004

> QUALIFIZIERUNG

Grundausbildung Gewaltfreie Kommunikation nach Dr. M. Rosenberg

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg hat zum Ziel in Verbindung mit sich selbst und Anderen zu bleiben – auch und insbesondere in herausfordernden Situationen. Sie hilft, einvernehmliche und kreative Wege zu finden, um die Anliegen und Bedürfnisse aller Menschen zu berücksichtigen. Die Gewaltfreie Kommunikation unterstützt uns, eine Haltung einzunehmen, die es ermöglicht, anderen Menschen mit Wertschätzung und Respekt zu begegnen, auch wenn wir mit deren Verhalten nicht einverstanden sind. Voraussetzung dafür ist ein gewaltfreier Umgang mit uns selbst und die Fähigkeit, Ärger vollständig auszudrücken, ohne jemand anderen zu beschuldigen, sowie Schuld- und Schamgefühle in lebensdienlichere Konzepte zu transformieren. Die Gewaltfreie Kommunikation bietet wirkungsvolle Instrumente für den Umgang mit Konflikten, sowohl im privaten als auch im beruflichen Kontext. In der Ausbildung zur Gewaltfreien Kommunikation haben Sie in einer konstanten Gruppe, in einem Zeitraum von einem halben Jahr, einen sicheren Rahmen für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung. Diese Grundausbildung ist als Bildungsurlaub anerkannt und eignet sich auch als Baustein für Menschen, die sich auf den Weg der Zertifizierung als Trainer:in für Gewaltfreie Kommunikation begeben möchten. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Teilnahme einer zwei bis dreitägigen Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation vor ihrem Beginn.

In dieser Grundausbildung zur Gewaltfreien Kommunikation haben Sie in einer konstanten Gruppe in einem Zeitraum von einem halben Jahr einen sicheren Rahmen für Ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung.

5 Module zu je 3 Tagen

Fr 31.10. – So 26.04.2026 | 10.00 – 18.00 Uhr

Lydia Kaiser, Trainerin für Gewaltfreie/Wertschätzende Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg (CNVC-zertifiziert), Mediatorin, Coach

Jochen Hiester, zertifizierter Trainer für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC)

Teilnahme-Gebühr 2.200,00 € | 15 x = 135 UStd.

Ort: Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516230001

> QUALIFIZIERUNG

Präventionsschulungen

Online – flexibel – kontinuierlich – bedarfsgerecht

Im Erzbistum Köln gibt es vielfältige Tätigkeitsfelder, in denen unsere Mitarbeiter*innen und ehrenamtlich Tätige Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben. Ziel der Präventionsschulungen ist es, diesen Personen in ihrem jeweiligen Einsatzgebiet Handlungssicherheit zu vermitteln. Es geht darum, die Rechte und Grenzen der Minderjährigen zu achten, um im Verdachtsfall angemessen und richtig reagieren zu können. Sie werden sensibilisiert, genau hinzuschauen und mutig und konsequent zu handeln, wenn es einem Kind nicht gut geht und das Kindeswohl gefährdet ist. Sie sollen ein/e »fähige/r Beschützer*in« der Minderjährigen sein.

Aufgrund der unterschiedlichen Verantwortlichkeiten der Handelnden unterscheiden wir drei Schulungstypen:

- **Präventionsschulung Basis**
Halbtagesveranstaltung | 4 UStd.
- **Präventionsschulung Basis-Plus**
Tagesveranstaltung | 8 UStd.
- **Präventionsschulung Intensiv Leitungsschulung**
2 Tage | bzw. 16 UStd.

Daneben gibt es Vertiefungsschulungen, die einen Mindestumfang von 4 Unterrichtsstunden haben und unterschiedliche, präventionsrelevante Schwerpunktthemen haben. Diese werden im Vorfeld jeweils mit der Teilnehmergruppe abgesprochen. Die Zielgruppen für die einzelnen Schulungstypen ergeben sich aus der Präventionsordnung bzw. der Ausführungsbestimmungen.

Das Kath. Bildungswerk Bonn bietet flexibel und in hoher Frequenz Online-Präventionsschulungen an. Wenn Sie eine Präventionsschulung benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an uns.

JEDERZEIT organisieren wir für Sie auch weitere Präventionsschulungen – online, flexibel und ortsunabhängig.

Kontaktieren Sie

Claudia Heinen | Telefon: 0228 94490-13
postmaster@fbs-bonn.de

> QUALIFIZIERUNG

Anmeldung

www.bildungswerk-bonn.de
oder per Mail an
postmaster@fbs-bonn.de

Bei Anmeldungen über Mail bitte unbedingt Ihre Postanschrift und ggf. abweichenden Rechnungsempfänger angeben. Sie erhalten mit der Anmeldebekräftigung den Zugangslink für die Teilnahme an der Schulung.

Bitte beachten Sie

Für das Ausstellen des Zertifikates ist eine dauerhafte Aktivierung der Kamera und des Mikrofons zwingend erforderlich!

Präventionsschulung Basis Online

Merle Wieschhoff
1 x = 4 UStd.
Teilnahme-Gebühr 20,00 €
Ort: Digital

Mi 22.01.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250078

Di 04.02.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250081

Do 06.03.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250084

Do 20.03.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250085

Do 03.04.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250090

Do 08.05.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250093

Di 20.05.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250094

Di 03.06.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250097

Mi 25.06.2025
18.00–21.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250098



Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

> QUALIFIZIERUNG

Präventionsschulung Basis
Online

Evelyn Meyer-Lentge
20,00 € | 1 x = 4 UStd.
Ort: Digital

Do 20.02.2025
17.30–20.30 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250080

Do 17.04.2025
17.30–20.30 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250089

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

Präventionsschulung
Basis Plus
Online

Katharina Sporckmann
40,00 € | 1 x = 8 UStd.
Ort: Digital

Sa 11.01.2025
09.00–17.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250079

Sa 08.02.2025
09.00–17.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250083

Sa 15.03.2025
09.00–17.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250086

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

Präventionsschulung
Basis Plus
Online

Merle Wieschhoff
40,00 € | 1 x = 8 UStd.
Ort: Digital

Sa 08.03.2025
09.00–16.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250087

Sa 22.03.2025
09.00–16.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250088

> QUALIFIZIERUNG

Sa 10.05.2025
09.00–16.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250095

Sa 24.05.2025
09.00–16.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250096

Sa 14.06.2025
09.00–16.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250099

Sa 28.06.2025
09.00–16.00 Uhr
Veranst.-Nr. 2516250100

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

Präventionsschulung
Basis Plus
Online

Sa 19.04.2025
09.00–17.00 Uhr
Evelyn Meyer-Lentge
1 x = 8 UStd.
Veranst.-Nr. 2516250091

Do 24.04.–Fr 25.04.2025
17.30–20.30 Uhr
Evelyn Meyer-Lentge
2 x = 8 UStd.
Veranst.-Nr. 2516250092

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

Präventionsschulung
Basis Plus
Tagesveranstaltung

Sa 15.02.2025
09.00–17.00 Uhr
Evelyn Meyer-Lentge
40,00 € | 1 x = 8 UStd.

Ort: Raum 0.1 Saal
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250082

Sa 22.03.2025
09.30–17.00 Uhr
Heinz Amann-Nießen
gebührenfrei | 1 x = 8 UStd.
Ort: Pfarrheim Liebfrauen
Frankfurter Straße 5f
53773 Hennef-Warth
Veranst.-Nr. 2516250144

Sa 17.05.2025
09.00–16.30 Uhr
Heinz Amann-Nießen
40,00 € | 1 x = 8 UStd.
Ort: Raum 2.4
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250107

> QUALIFIZIERUNG

**VERANSTALTUNGEN IN KOOPERATION
MIT DER KATH. ERZIEHUNGSBERATUNGSSTELLE**

Ort der Veranstaltungen

Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder
Hans-Iwand-Str. 7 | 53113 Bonn

Anmeldung und Information

Telefon 0228 223088 | erziehungsberatung@caritas-bonn.de

**ADHS: Erkennen, diagnostizieren und
kompetent behandeln**

Ein Überblick für Eltern, Erziehende und Grundschullehrkräfte

Themen: Was heißt hyperaktiv? Was beinhaltet das Störungsbild
ADHS? Was sind sinnvolle Therapiemethoden?

Do 13.03.2025 | 16.00 – 20.00 Uhr

Claudia Bongartz

Veranstaltungs-Nr. 2516250148

**Systemische Elternarbeit in Kita und
offenen Ganztagschulen**

Workshop für pädagogische Fachkräfte

Nutzen des systemischen Ansatzes zur Führung konstruktiver
Gespräche mit Eltern

Di 25.03.2025 | 15.00 – 17.15 Uhr

Andreas Balkenhol, Sofia Sombra de Longwitz

Veranstaltungs-Nr. 2516250146

> QUALIFIZIERUNG

Sexuelle Bildung in der Kindertagesstätte

Angebot für pädagogische Fachkräfte

Sexuelle Bildung ist ein essenzieller Bestandteil der ganzheitlichen
Entwicklung von Kindern. In unserem Seminar »Sexuelle Bildung
in der Kindertagesstätte« behandeln wir zentrale Fragen, die für
Ihre Arbeit in der frühkindlichen Bildung von Bedeutung sind: Was
bedeutet kindliche Sexualität und wie unterscheidet sie sich von
Erwachsenensexualität? Welche psychosexuelle Entwicklung durch-
laufen Kinder? Und welches Verhalten gilt im Kontext kindlicher
Sexualität als angemessen und wo sprechen wir von Grenzüber-
schreitungen oder sexualisierter Gewalt?

Do 03.07.2025 | 16.00 – 19.00 Uhr

Sonja Wierz

Veranstaltungs-Nr. 2516250145

> QUALIFIZIERUNG

KOOPERATION MIT DER BERATUNGSSTELLE UPDATE SUCHTPRÄVENTION CARITAS/DIAKONIE

Ort der Veranstaltung

update | Uhlgasse 8 | 53127 Bonn

Anmeldung und Information

Anmeldungen erforderlich:

<https://www.suchthilfe-bonn.de/veranstaltungen.html>

Telefon 0228 688588-0

update@cd-bonn.de

Praxistag »Achtsamkeit macht Schule«

Stressmanagement im Klassenzimmer durch
achtsamkeitsbasierte Methoden.

Der Praxistag gibt eine Einführung in das Thema Achtsamkeit und vermittelt Methoden zur Stressregulation im Schulalltag. Diese dienen sowohl der Selbstfürsorge als auch einer von Wertschätzung geprägten Atmosphäre im Klassenzimmer als wichtige Grundlage der Suchtprävention.

Di 25.02.2025 | 09.15–15.00 Uhr

Jasmin Friedrich, Dagmar Heß

Veranstaltungs-Nr. 2516250141

> QUALIFIZIERUNG

Teamresilienz im Blick

Planen Sie einen pädagogischen Tag für Ihr Team aus Kita, Kinder- und Jugendhilfe oder Schule? Das Fortbildungsangebot widmet sich dem Konzept der Teamresilienz und möchte die Fähigkeit von Teams stärken, auch in herausfordernden und von Unsicherheit geprägten Situationen handlungsfähig zu bleiben. Die Anmeldung erfolgt stellvertretend für die Gruppe/das Team durch die Leitung oder Koordinator*in.

Di 11.03.2025 | 09.15–15.00 Uhr

Dagmar Heß

Veranstaltungs-Nr. 2516250142

Schulung »Tom und Lisa«

Ein Alkoholpräventionsprogramm der 7. oder 8. Klassenstufe

Die Schüler*innen planen gemeinsam mit Tom und Lisa ihre Geburtstagsparty ohne Alkohol. Sie erörtern das Für und Wider einer Feier ohne Alkohol, überlegen sich Stimmungsmacher, erfahren mögliche Risiken und adäquate Handlungen in Notsituationen.

Es handelt sich um eine 2tägige Schulung. Diese Schulung befähigt pädagogische Fachkräfte selbständig Tom und Lisa mit ihrer Klasse durchzuführen.

Mo 17.03.2025 | 14.00–17.30 Uhr

Di 25.03.2025 | 14.00–17.30 Uhr

Sophia Maier, Viktoria Joelle Moll

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516250143

> QUALIFIZIERUNG

MONTESSORI-PÄDAGOGIK



Montessori-Pädagogik im Kindergarten
für Erzieher*innen und Interessierte –
Kompaktseminar

Inhalte und Ziele des Seminars sind Leben und Werk von Maria Montessori, Grundlagen der Pädagogik, sensible Perioden, Polarisation der Aufmerksamkeit, vorbereitete Umgebung, Bedeutung der Bewegung, Stellung des Erziehers, Stille. Diese Themen werden erarbeitet durch Demonstrationen und Übungen am Sinnesmaterial sowie durch Einführungen in die Übungen des täglichen Lebens.
Information

Telefon 0228 42979-122
E-Mail wallraf@bildungswerk-bonn.de

Sa 18.01. | 08.02. | 15.03.2025 | 09.00 – 16.00 Uhr

Roswitha Schmeken

Teilnahme-Gebühr 80,00 €

Familienzentrum Monti-Haus | Domhofstraße 27a | 53179 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516250005

> QUALIFIZIERUNG

**»Kosmische Erziehung« –
ein modernes Bildungsprogramm für alle Alters-
und Entwicklungsstufen**

Fortbildung für Inhaber*innen des Montessori-Diploms
und Interessierte

Nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen – Pisa-Studie – ist ganzheitliches und eigenverantwortliches Lernen die Grundvoraussetzung für die Bildung eines Kindes. Unter diesem Aspekt wollen wir uns im Seminar mit den Inhalten der Kosmischen Erziehung und deren Bedeutung für die Bildung des Kindes auseinandersetzen.

»Kosmische Erziehung« – ein Ausdruck, der von Maria Montessori geprägt wurde – hat als Ziel, den Kindern den Weg zu zeigen, sich selbst fröhlich und voller Neugier die Welt zu erobern und dann allmählich zu lernen, für diese Welt und für sich selbst einen eigenen Anteil an Verantwortung zu übernehmen. Der Kosmos, das ist die ganze Welt, in der wir leben, das Universum, Erde, Sonne, Mond, Licht, Luft, Feuer, Wasser, Tag und Nacht, Pflanzen, Tiere und der Mensch mit seiner Kultur und Geschichte. Es ist notwendig, die Kinder zu der Einsicht und dem Gefühl hinzuführen, das in dieser Welt alles miteinander zusammenhängt, voneinander anhängig und aufeinander angewiesen ist.

»Einzelheiten lehren bedeutet Verwirrung stiften. Die Beziehung unter Dingen herstellen bedeutet Erkenntnisse vermitteln.«

M. Montessori

Sa 15.02.2025 | 09.00 – 16.00 Uhr

Roswitha Schmeken

Teilnahme-Gebühr 28,00 € | 1 x = 8 UStd

Monti-Haus | Domhofstr. 27 a | 53179 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 251625008

> QUALIFIZIERUNG

Vertiefungsmodul »Stille«

für AbsolventInnen des Kompaktseminars und Interessierte

Die »Stille« ist eines der tragenden Prinzipien in der Montessori-Pädagogik:

- Stille umfasst ihrem Wesen nach alle Sinne
- Stille besitzt eine unbegreifliche Faszination
- Stille birgt in sich Kräfte, die sich nicht vermitteln lassen
- Stille kann man nicht beschreiben, man muss sie erfahren, jeder Mensch für sich ganz persönlich

Anhand von meditativen Übungen, Symbolarbeit und gestalterischem Ausdruck werden wir Methoden und Anwendungen verschiedener Stilleübungen kennen lernen und über den Einsatz der Übungen im Praxisalltag sprechen.

Sa 05.04.2025 | 09.00 – 16.00 Uhr

Roswitha Schmeken | Teilnahme-Gebühr 28,00 € | 1 x = 8 UStd

Monti-Haus | Domhofstr. 27 | 53179 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516250006

Montessori-Diplomlehrgang Kurs 11

Informationsabend

- Ausführliche mündliche und schriftliche Information zum Lehrgangskonzept
- Beschreibung der Unterrichtseinheiten
- Hinweise zu den Hospitationen in Schule/Kindertageseinrichtung
- Bericht über Prüfungsmodalitäten
- verbindliche Anmeldeformulare

Für Interessent*innen am Diplom-Lehrgang ist die Teilnahme an diesem Informationsabend empfehlenswert.

Anmeldung erforderlich

Telefon 0228 42979-122 | wallraf@bildungswerk-bonn.de

Do 15.05.2025 | 19.30 – 21.45 Uhr

Julia Lütz, Lehrerin, Montessori-Pädagogin

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516250054

> QUALIFIZIERUNG

Montessori-Diplomlehrgang Kurs 11

ab November 2025

An diesem Lehrgang können Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Interessierte teilnehmen. Er beinhaltet verschiedene Vorträge über pädagogische Grundfragen der Theorie und Praxis nach Maria Montessori. Des Weiteren werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Kinderhaus- und Schulmaterialien didaktisch vertraut gemacht.

Zwölf Hospitationen in anerkannten Montessori-Kinderhäusern und Schulen gehören ebenso zu den verbindlichen Kursinhalten. Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Montessori-Diplom. Der Montessori-Diplomlehrgang umfasst ca. 320 Unterrichtsstunden.

Diese Zusatzausbildung befähigt zur Tätigkeit in einer anerkannten Montessori-Einrichtung, unterstützt aber auch die qualifizierte Arbeit nach Montessori-Prinzipien in anderen pädagogischen Berufsfeldern.

Informationen

Telefon 0228 42979-122

wallraf@bildungswerk-bonn.de

Kooperation:

Deutsche Montessori-Vereinigung e.V.,

Sitz Aachen-Geschäftsstelle Köln

Beginn des Diplom-Lehrgangs: Fr 07.11.2025

Leitung: Julia Lütz, Lehrerin, Montessori-Pädagogin

Teilnahme-Gebühr voraussichtlich € 1.550,00 €,

zuzüglich Gebühren für Material und Prüfung

Familienzentrum Monti-Haus | Domhofstraße 27a | 53179 Bonn

> QUALIFIZIERUNG

Montessori-Fortbildung

Für Mitarbeiter*innen in der OGS

Das Erziehungs- und Bildungskonzept Montessoris »Das Kind im Mittelpunkt, als Maßstab und Motor« bildet mit Grundfragen der pädagogischen Theorie und Praxis der Montessori-Pädagogik den Schwerpunkt der Fortbildung. Im Kurs wird vor diesem Hintergrund reflektiert, wie sich heute Bildungs- und Erziehungsarbeit gestalten und im pädagogischen Berufsfeld der OGS umgesetzt werden und in Abstimmung mit der Vormittagsschule zu einer qualifizierten schulischen Arbeit nach Montessori-Prinzipien führen kann.

Umfang

- 9 Module mit je 4 UStd. á 45 Minuten (18.00 – 21.15 Uhr)
- Modul 9: ausführliche Auswertung mit Zertifikatsverleihung
- 2 Hospitationen á 3 UStd. an einer Montessori-Schule bzw. Kinderhaus (verpflichtend)
- Modul: Das Kind von 0 bis 6 Jahren
- Modul: Die Polarisation der Aufmerksamkeit – die wichtigsten Prinzipien der Montessori-Pädagogik – Teil I
- Modul: Die vorbereitete Umgebung der Montessori-Grundschule
- Modul: Die Polarisation der Aufmerksamkeit – die wichtigsten Prinzipien der Montessori-Pädagogik – Teil II
- Modul: Stille
- Montessori-Prinzipien im Alltag der OGS Teil I
- Montessori-Prinzipien im Alltag der OGS Teil II
- Modul: Schulkonzept und Elternarbeit
- Modul: Abschlussveranstaltung, Reflexion, Zertifikatsübergabe

Ein ausführlicher Flyer mit allen Terminangaben kann angefordert werden. Weitere Informationen: Telefon 0228 42979-101
vonceumern@bildungswerk-bonn.de

13.01. | 27.01. | 10.02. | 24.02. | 10.03. | 24.03. | 07.04. 05.05. | 12.05.2025

Teilnahme-Gebühr: 150,00 €

Wechselnde Veranstaltungsorte: Engelsbachschule, Familienzentrum Monti-Haus, Monti-Ecke Köln, Montessori-Grundschule Bad-Honnef, Münsterschule, Kath. Bildungswerk Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516250007

> QUALIFIZIERUNG

Montessori-Vertiefungsmodul zur kosmischen Erziehung: Das Grün unserer Erde

Vertiefungsmodul für OGS-Mitarbeiter*innen und Lehrer*innen an Montessori-Schulen

Von der Schönheit und Vielfalt der Pflanzenwelt, von den Aufgaben der Pflanzenteile und welche Bedeutung das Reich der Pflanzen für alle anderen Lebewesen hat.

Kinder lieben die Arbeit im Garten oder den Ausflug in den Wald. Hier erfahren sie mit allen Sinnen die Welt als ein gutes Zuhause, in dem unser menschliches Leben mit der ersten großen Gruppe von Lebewesen – der Pflanzenwelt – verbunden ist. Hier erfahren Kinder aber auch: wenn wir Menschen uns vom achtungsvollen freudigen Umgang mit den Pflanzen entfernen, entfernen wir uns am Ende von uns selbst.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns – ausgehend von Montessoris Erzählung der Pflanzen – mit einigen botanischen Ursprungs-Materialien für die Kinderhand, setzen uns mit den Bedürfnissen und Aufgaben von Wurzel, Spross, Blatt, Blüte und Frucht auseinander und führen einfache Experimente zur Funktion der Pflanzenteile aus.

Es wird genug Raum geben für eigenes Staunen über das Vernetzt-Sein der Lebensformen, für Austausch und das Herstellen geeigneter Materialien für die Freiarbeit.

Anmeldung erforderlich

Telefon 0228 42979-101 | vonceumern@bildungswerk-bonn.de

Sa 22.03.2025 | 09.00 – 16.00 Uhr

Susanne Epping-Postler

Teilnahme-Gebühr 35,00 € | 1 x = 8 UStd.

Münsterschule | Maarflach 7–13 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516250011

oder Sa 29.03.2025 | 09.00 – 16.00 Uhr

Susanne Epping-Postler

Teilnahme-Gebühr 35,00 € | 1 x = 8 UStd.

Maria-Montessori-Schule | Am Pistorhof 11 | 50827 Köln

Veranstaltungs-Nr. 2516250010

Möchten Sie sich als Kursleitung (weiter) qualifizieren?

Hier finden Sie unsere Qualifizierungsangebote wie zum Beispiel Kidix®, Eltern-Kind-Kursleitung in Orientierung an Emmi Pikler, Starke Eltern – Starke Kinder® und viele weitere Veranstaltungen:



Foto: Jane Dunker



> QUALIFIZIERUNG



Kindertagespflegeperson – eine Tätigkeit für mich?

Informationsabende zur Kindertagespflege in Bonn

Dieser Abend will interessierte Kindertagespflegepersonen über grundsätzliche Aspekte der Kindertagesbetreuung informieren und sie mit praktischen Fragen zur Gestaltung eines stabilen und dauerhaften Betreuungsverhältnisses vertraut machen. Angesprochen werden verschiedene Formen von Kindertagespflegeverhältnissen, rechtliche, versicherungsrelevante und finanzielle Fragen, Qualifizierungskurse, Beratung und Vermittlung durch das Netzwerk Kindertagespflege Bonn.

Anmeldung erforderlich

wallraf@bildungswerk-bonn.de

Der Informationsabend ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kurse verpflichtend und kostenlos.

Di 01.04.2025 | 19.00 – 21.15 Uhr

Daniela Lemoine, Susanne Niang, Brigitte Sarwas

Online-Veranstaltung durch Zoom

Veranstaltungs-Nr. 2516250013



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> QUALIFIZIERUNG



Foto: MAK/stock.adobe.com

Qualifizierung Kindertagespflege nach dem Qualitätshandbuch Kindertagespflege (QHB) Berufsorientierte Fortbildung | 300 Unterrichtsstunden

Eine stabile und verlässliche Kindertagespflege basiert auf Kindertagespflegepersonen, die ihren Bildungsauftrag ernst nehmen und Kinder darin unterstützen, sich zu einer selbstbestimmten Persönlichkeit zu entwickeln. Aufgrund der Möglichkeit zu flexiblen Betreuungszeiten leistet sie einen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Grundlage der Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson bildet das neue kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch (QHB) des Deutschen Jugendinstituts.

Inhaltlich setzt sich die Ausbildung aus drei Themenkomplexen zusammen

- Früh- und Kleinkindpädagogik
- Aufbau Kindertagespflegestelle inklusive Rechtsgrundlagen
- Kursrahmung und -reflexion

Methodisch und didaktisch ist die Qualifizierung kompetenzorientiert. Damit orientiert sich das QHB an aktuellen Entwicklungen in der Erwachsenenbildung, die an den individuellen Kompetenzen und Ressourcen der einzelnen Teilnehmenden ansetzt.

Insgesamt erstreckt sich die Qualifizierung über die Dauer von ca. 16 Monaten. Nach den ersten 160 Unterrichtseinheiten wird eine Pflegeerlaubnis beantragt, um mit der Tätigkeit zu beginnen.

> QUALIFIZIERUNG

Kursumfang nach dem QHB-Handbuch des Deutschen Jugendinstitutes

- 300 UStd.: 160 tätigkeitsvorbereitende und 140 tätigkeitsbegleitende Unterrichtseinheiten
- Die tätigkeitsvorbereitende Qualifizierung wird vom Kooperationspartner Familienbildung Werkstatt Friedenserziehung durchgeführt
- ca. 140 UStd. Selbstlerneinheiten
- zzgl. Praktika: 40 Zeitstunden in einer Kindertageseinrichtung, 40 Zeitstunden bei einer Kindertagespflegeperson
- Die tätigkeitsvorbereitende Phase endet mit einer schriftlichen Prüfung des Fachwissens sowie einem Kolloquium in Form einer Lernergebnisfeststellung. Die tätigkeitsbegleitende Phase endet mit dem Verfassen eines Transferberichtes und der Bearbeitung einer Dilemma-Situation.
- Bei erfolgreicher Absolvierung wird für jeden Kursabschnitt das Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege e.V. erteilt.

Kooperation: Familienbildung Werkstatt Friedenserziehung

Gesamt-Teilnahme-Gebühr: 1300,00 € (zu zahlen in 4 Raten)
Seminarumfang 300 UStd.

Kath. Bildungswerk Bonn | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Familienbildung Werkstatt Friedenserziehung
Dyroffstr. 2 | 53113 Bonn

Tätigkeitsbegleitende Grundqualifizierung QHB-Kurs 6 (140 UStd.)

Beginn: 11.09.2025

Leitung: Daniela Lemoine

Teilnahme-Gebühr: 608,00 € (zu zahlen in 2 Raten)

Veranstaltungs-Nr. 2516250133

Weitere Informationen

Telefon 0228 42979-122 | wallraf@bildungswerk-bonn.de

www.netzwerk-kindertagespflege-bonn.de

> QUALIFIZIERUNG

Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen

Schriftliche Anmeldung für alle Veranstaltungen erforderlich.

Information
0228 42979-122

»Steuern und Versicherungen in der Kindertagespflege«

Mi 22.01.2025
19.00 – 21.15 Uhr

Mirjam Taprogge
9,00 € | 1 x = 3 UStd.

Zoom-Meeting
Veranst.-Nr. 2516250109



Online Veranstaltung
Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

»Mit Hilfe der Marte Meo-Methode Kinder und Kindertagespflegepersonen unterstützen

Di 28.01.2025
18.00 – 21.45 Uhr

Michaela Gorka
15,00 € | 1 x = 5 UStd.

Zoom-Meeting
Veranst.-Nr. 2516250111



Online Veranstaltung
Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

»Kleine Kinder – große Gefühle »Wut tut kleinen Kindern gut«

Mo 03.02.2025
und Mo 10.02.2025
19.00 – 21.15 Uhr

Gudrun Beckmann
18,00 € | 2 x = 6 UStd.

Zoom-Meetings
Veranst.-Nr. 2516250112



Online Veranstaltung
Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

»Mit Kindern aktiv für die Welt – Nachhaltige Kita, nachhaltige Kindertagespflege«

Pilotprojekt: Workshops zur Auszeichnung »Nachhaltige Kindertagespflege«

Do 06.02.2025
18.00 – 21.15 Uhr und
Do 03.04.2025
18.00 – 21.15 Uhr

Antje Lembach, Annika Voßen
40,00 € | 2 x = 8 UStd.

Zoom-Meetings
Veranst.-Nr. 2516250103



Online Veranstaltung
Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> QUALIFIZIERUNG

Der Neugier der Kinder Raum geben

Do 13.02.2025
09.00 – 16.00 Uhr

Maria Kley-Auerswald
24,00 € | 1 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250113

Steuern und Versicherungen in der Kindertagespflege«

Mi 26.02.2025
19.00 – 21.15 Uhr

Mirjam Taprogge
9,00 € | 1 x = 3 UStd.

Zoom-Meeting
Veranst.-Nr. 2516250110



Online Veranstaltung
Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

Meine pädagogische Konzeption im Wandel

Do 06.03.2025
19.00 – 21.15 Uhr

Sandra Höck, Elena Parzinger
9,00 € | 1 x = 3 UStd.

Kath. Bildungswerk
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250114

Individuelles und selbständiges Lernen: die Montessori-Pädagogik in der Kindertagespflege

Sa 08.03.2025
09.30 – 16.30 Uhr

Anja Reinecke-Schäfer
24,00 € | 1 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250115

Große Geschichten für kleine Heldinnen und Helden – Wie Bilderbücher das Selbst jedes Kindes stärken

Mi 12.03.2025
und Mi 19.03.2025
19.30 – 21.45 Uhr

Marie Herwig
18,00 € | 2 x = 6 UStd.

Kath. Bildungswerk
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250116

»Gesund für das Kind UND gesund für unsere Erde – Nachhaltigkeit in der Verpflegung«

Do 13.03.2025
19.00 – 21.15 Uhr

Mechthild Freier
9,00 € | 1 x = 3 UStd.

Zoom-Meeting
Veranst.-Nr. 2516250117



Online Veranstaltung
Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> QUALIFIZIERUNG

Rhythmus, Rituale und Co im Kindertagespflegealltag

Do 13.03.2025

und Do 27.03.2025

19.30 – 21.45 Uhr

Barbara Müller-Hansen

18,00 € | 2 x = 6 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250118

Bedürfnisse prallen aufeinander

Sa 15.03.2025

09.30 – 16.30 Uhr

Dr. Melanie Schön

24,00 € | 1 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250119

Zahn- und Mundhygiene bei Säuglingen und Kleinkindern

Mi 26.03.2025

19.30 – 21.45 Uhr

Dr. Imke Maywald und

Mitarbeiter des Arbeitskreises

Jugendmedizin in der

Bundestadt Bonn

9,00 € | 1 x = 3 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250120

Mahlzeitengestaltung in der Kindertagespflege

Do 08.05.2025

18.00 – 22.00 Uhr

Mechthild Freier

15,00 € | 1 x = 5 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250121

Herausforderungen in der Erziehungspartnerschaft

Fr 16.05.2025

09.30 – 16.30 Uhr

Dr. Melanie Schön

24,00 € | 1 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250122

Konflikte unter Kindern begleiten – Chancen für die persönliche Entwicklung

Sa 17.05.2025

09.30 – 16.30 Uhr

Eva Linke

24,00 € | 1 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250124

> QUALIFIZIERUNG

»Von der Neugier zur Klugheit«

Mo 19.05.2025

und Mo 26.05.2025

19.00 – 21.15 Uhr

Gudrun Beckmann

18,00 € | 2 x = 6 UStd.

Zoom-Meetings

Veranst.-Nr. 2516250124



Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen

Veranstaltungen auf Seite 15

Meine pädagogische Konzeption im Wandel

Do 05.06.2025

19.00 – 21.15 Uhr

Sandra Höck, Elena Parzinger

9,00 € | 1 x = 3 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250125

Spielideen für 0 bis 3-jährige nach Emmi Pikler und Maria Montessori

Fr 13.06.2025

09.30 – 16.30 Uhr

Anja Reinecke-Schäfer

24,00 € | 1 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250126

Wie viel nett »muss« es sein?

Sa 14.06.2025

09.30 – 16.30 Uhr

Konny Hanrath-Elsen

24,00 € | 1 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250127

»Den Morgenkreis professionell gestalten«

Mi 18.06.2025

18.30 – 21.30 Uhr

Denis Nobis

12,00 € | 1 x = 4 UStd.

Zoom-Meeting

Veranst.-Nr. 2516250128



Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen

Veranstaltungen auf Seite 15

Individuelle Eingewöhnung

Mo 23.06.2025

und Mo 30.06.2025

18.30 – 21.45 Uhr

Barbara Müller-Hansen

24,00 € | 2 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250129

> QUALIFIZIERUNG

**Wie viel Medien darf's sein?
Sa 28.06.2025**

09.30 – 16.30 Uhr

Konny Hanrath-Elsen
24,00 € | 1 x = 8 UStd.

Kath. Bildungswerk
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250130

**Rechtliche Fragen
in der Kindertagespflege
Di 01.07.2025**

19.30 – 21.45 Uhr

Ulrike Schmitt
09,00 € | 1 x = 3 UStd.

Kath. Bildungswerk
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250131

**Rechtliche Fragen
in der Kindertagespflege
Mi 02.07.2025**

19.30 – 21.45 Uhr

Ulrike Schmitt
09,00 € | 1 x = 3 UStd.

Kath. Bildungswerk
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn
Veranst.-Nr. 2516250132

**Mit den Kleinen unterwegs
in die Sprache – alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kindertagespflege**

Sondermodul »Sprachbildung«
mit Zertifikat

Kath. Bildungswerk
Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Modul 1: Grundlagen der alltagsintegrierten Sprachbildung
Sa 15.02.2025

**09.30 – 15.30 Uhr
sowie Mo 24.02.2025**

und Mo 10.03.2025

19.00 – 22.00 Uhr

Heike Pleuger
45,00 € | 3 x = 14 UStd.

Veranst.-Nr. 2516250104

Modul 2: Alltagsintegrierte Sprachbildung durch Rhythmus und Musik

**Mo 17.03.2025
und Mo 31.03.2025**

19.30 – 21.45 Uhr

Heike Pleuger
18,00 € | 2 x = 6 UStd.

Veranst.-Nr. 2516250105

Modul 3: Sprachförderliche Umgebungsgestaltung und sprachförderliches Verhalten

**Mo 28.04.2025
und Mo 12.05.2025**

19.30 – 21.45 Uhr

Heike Pleuger
18,00 € | 2 x = 6 UStd.

Veranst.-Nr. 251625106

> QUALIFIZIERUNG

**Alltagsfragen in der
Kindertagespflege**

Überregionale
Gesprächskreise

Geleitet durch Fachberaterinnen
des Netzwerkes Kindertages-
pflege Bonn

Die Teilnahme ist gebührenfrei.
Anmeldung erforderlich.

**Überregionaler
Gesprächskreis
»Wolkenburg«**

Fr 04.04.2025

19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.
Sandra Höck, Birgitt Radeloff
Familienzentrum
Kita Wolkenburg
Zanderstr. 51b | 53177 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250136

**Überregionaler
Gesprächskreis »Am Stadion«**

Di 08.04.2025

19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.
Larissa Gressner, Isabelle Spohr
Familienzentrum
Städt. Kindertageseinrichtung
Am Stadion 2 | 53225 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250135

**Überregionaler
Gesprächskreis
»Joki Familienhaus«**

Di 08.04.2025

18.00 – 20.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.
Andrea Bogatz, Rhea Bonnes
Joki-Familienhaus
Bahnhofstr. 67 | 53123 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250137

**Gesprächskreis
»Morgenplausch«**

Fr 11.04.2025

10.00 – 12.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.
Verena Dressler,
Vanessa Ilschner
Netzwerk

Kindertagespflege Bonn
Irmtrudisstr. 1c | 53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250134

**Gesprächskreis
»Morgenplausch«**

Fr 04.04.2025

10.00 – 12.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.
Maria Klümpen
Familienzentrum St. Rochus
Fahrenheitstr. 5 | 53125 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250147

> QUALIFIZIERUNG

Alltagsfragen in der Kindertagespflege

Themenspezifische Gesprächskreise

Geleitet durch Fachberaterinnen des Netzwerkes Kindertagespflege Bonn.

Die Teilnahme ist gebührenfrei. Anmeldung erforderlich.

Vertretung in der Kindertagespflege

Austausch und Evaluation für Vertretungskräfte und Kooperationspartner*innen

Mo 07.04.2025

19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Denise Jedich, Miriam Langer
Netzwerk

Kindertagespflege Bonn

Irmtrudisstr. 1c

53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250138

Transparente

Elternkommunikation

Di 08.04.2025

19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Vanessa Ilschner,

Birgit Radeloff

Netzwerk

Kindertagespflege Bonn

Irmtrudisstr. 1c

53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250140

Tagesväter

Do 10.04.2025

19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Rhea Bonnes, Katrin Sieslak

Netzwerk

Kindertagespflege Bonn

Irmtrudisstr. 1c

53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250139

Eingewöhnung mit besonderem Blick auf die Schlafensituation

Mi 02.04.2025

19.00 – 21.15 Uhr

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Theresa Buderer,

Claudia Müllich

Netzwerk

Kindertagespflege Bonn

Irmtrudisstr. 1c

53111 Bonn

Veranst.-Nr. 2516250149

> QUALIFIZIERUNG

»Gut qualifiziert für die Kindertagespflege« für Kindertageseinrichtungen und Familienzentren Fachfortbildung

Mi 14.05.2025 | 13.30 – 16.30 Uhr

1 x = 4 UStd.

Manuel Hetzinger, Daniela Lemoine, Friederike Schröder,
Antje Zebula

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516250009

Rechtliche Grundlagen für Fachkräfte aus der Fachberatung in kommunaler und freier Trägerschaft

Mo 15.09.2025 | 10.30 – 15.30 Uhr

Iris Vierheller

Teilnahme-Gebühr 35,00 € | 1 x = 5 UStd.

Kath. Bildungswerk | Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2516250012



MEDIEN

In unserem heutigen Alltag sind (digitale) Medien nicht mehr wegzudenken. Die Auseinandersetzung mit Medien und ihren Inhalten ist eine Schlüsselqualifikation in der heutigen Gesellschaft. Nur wer einen Einblick in die unterschiedlichen Medien bekommt und diese nutzt, kann sich kritisch damit auseinandersetzen und selbstbewusst damit umgehen. Angebote im Bereich der Medienbildung, der Medienkompetenzvermittlung und der medienpädagogischen Projektarbeit vermitteln hierzu notwendige Fertigkeiten und geben neue Impulse. Projektwochen für bestehende Gruppen, Veranstaltungen und Angebote können individuell geplant und realisiert werden.

> MEDIEN

Elternabend »Demokratie und Medien«

Verantwortungsvoll informieren und mitgestalten!

In einer Zeit, in der digitale Medien unseren Alltag und den unserer Kinder zunehmend beeinflussen, ist es wichtiger denn je, kritisch zu hinterfragen, wie diese Medien unsere Demokratie und unser gesellschaftliches Zusammenleben prägen.

Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt

- Wie wirken sich Medien auf die demokratische Meinungsbildung aus?
- Welche Rolle spielen soziale Netzwerke wie TikTok, Nachrichtensportale und digitale Plattformen in der politischen Bildung?
- Wie können wir unsere Kinder darin unterstützen, verantwortungsbewusst mit Medien umzugehen und sich aktiv in einer demokratischen Gesellschaft zu beteiligen?

Gemeinsam möchten wir uns diesen Fragen widmen und Tipps und Anregungen für den Alltag mit auf den Weg geben.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Katholischen Elternschaft Deutschlands (KED) statt.

Do 06.02.2025 | 19.30 – 21.00 Uhr

Ines Bartelheimer, Medienpädagogin und Digital Coach
gebührenfrei
Ort: Digital



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> MEDIEN

Instagram, TikTok und Co.

Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen

TikTok, Instagram und andere Soziale Netzwerke sind für unsere Kinder Alltag. Aber wie genau funktionieren diese Apps wirklich? Welche Videos werden dort verbreitet? Welcher Content ist möglicherweise gefährlich und welcher ist unbedenklich?

Gemeinsam werden die beliebtesten digitalen Räume der GenZ und Gen Alpha erforscht und wichtige Fragen geklärt.

Themenfelder sind unter anderem

- Algorithmen und Funktionen bei TikTok und Instagram
- Aktuelle Trends und Creators
- Risiken und Desinformation
- Sichere Nutzung und kostenfreie Tools
- Kompromisse und Lösungen mit den Kindern
- und auch, wie ein eigener Account »up to date« bleibt.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Katholischen Elternschaft Deutschlands (KED) in Präsenz und auch Online statt.

Sa 22.02.2025 | 10.00 – 16.00 Uhr

Vincent Müller, freier Journalist und Medientrainer der LfM NRW
Teilnahme-Gebühr 10,00 €
Ort: Familienbildungsstätte Bonn | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn und digital



Hybrid-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> MEDIEN



**Task Force Cybercrime,
Fake News und Mobbingprävention**

Begleitung in der digitalen Welt –
Eltern und Multiplikatoren am Puls der Zeit

Die heranwachsenden Generationen sind der Schatz unserer Gesellschaft. Das vertrauensvolle Begleiten der Kinder und das nachhaltige Vermitteln von guten und wichtigen Werten unserer Gesellschaft sind die Grundlage für eine gestaltbare und lebenswerte Zukunft. Von der Geburt an! Medienkompetenz spielt hierbei eine zentrale Rolle in unserer heutigen Gesellschaft.

Dafür ist es zwingend erforderlich, dass sich Erwachsene offen und ehrlich mit dem beschäftigen, was aktuell im Internet passiert, was auf welche Weise verbreitet wird und wie die Strategien verschiedener Akteure im Netz und auf dem Schulhof aussehen. Und Kinder und Jugendliche brauchen einen positiven und konstruktiven Umgang mit anderen – auch im Netz. Know-how der Medienwelt und Resilienzfähigkeit lassen sie zum Beispiel nicht allzu leicht zu Opfern oder Tätern zu werden. Sie lernen, einander wertzuschätzen und zu beschützen – auch sich selbst!

> MEDIEN

Dirk Beerhenke und Insa Backe kombinieren polizeiliches Fachwissen und medienpädagogische Erkenntnisse zu einer Info-Veranstaltung mit Beteiligung des Auditoriums. Sie teilen ihre Erfahrungen, ordnen bestehende Prozesse ein und berichten von ihren Erkenntnissen und Gefahren, die im Netz und der Realität lauern – und wie man ihnen lösungsorientiert begegnen kann.

Anmeldungen

info@bildungswerk-bonn.de

Kooperation: Katholische Elternschaft Deutschlands (KED)



Sa 15.03.2025 | 10.00 – 16.00 Uhr

Insa Backe, Medienpädagogin
Dirk Beerhenke, Kriminalhauptkommissar a.D.
und Experte für Cybercrime

Teilnahme-Gebühr 15,00 € | 1 x

Ort: Raum 1.2 | Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Veranstaltungs-Nr. 2566610119

> MEDIEN

KI, Blockchain und Co.

Wie nachhaltig ist die Tech-Branche?

Die Tech-Branche prägt zunehmend unseren Alltag – doch wie zukunftsfähig sind die aktuellen Entwicklungen wirklich?

In dieser Veranstaltung sollen die ökologischen und sozialen Auswirkungen digitaler Technologien kritisch beleuchtet werden:

- Wie energieintensiv sind KI-Systeme und Blockchain-Anwendungen tatsächlich?
- Welche Rolle spielen soziale Netzwerke für eine nachhaltige Gesellschaft?
- Welche Ansätze gibt es für eine umweltverträgliche Digitalisierung?

Martin Wan ist Projektleiter für die Hochschulrektorenkonferenz im Hochschulforum Digitalisierung. Er studierte katholische Theologie (Universität Bonn) und schrieb seine Magisterarbeit zum Thema Künstliche Intelligenz und theologische Anthropologie. Er ist ehemaliger Webentwickler und IT-Berater.

Anmeldungen

apel@bildungswerk-bonn.de

Do 27.03.2025 | 19.30–21.45 Uhr

Martin Wan

gebührenfrei | 1 x = 3 UStd.

Ort: Digital

Veranstaltungs-Nr. 2516570001



Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> MEDIEN

Radio-Workshop in den Osterferien

In den Osterferien können Kinder von 8 bis 13 Jahren eine eigene Radiosendung produzieren! Es werden Audioaufnahmen gemacht, Interviews geführt und zusammen mit Musik und eigenen Moderationen eine komplette Radiosendung produziert. Wir unterstützen Euch bei der Themenfindung, dem Umgang mit Mikrofon, Aufnahmegerät, dem digitalen Schnitt und beim Zusammenstellen der einzelnen Elemente. Das Ergebnis wird dann auch auf dem Lokalsender Radio Bonn/Rhein-Sieg zu hören sein!

Mo 21.04. – Fr 25.04.2025 | 10.00–15.00 Uhr

Christian Klünter, Medientrainer LfM NRW

Teilnahme-Gebühr 80,00 €

Ort: Familienbildungsstätte Bonn

Lennéstraße 5 | 53113 Bonn

Hörspiel-Workshop für Senioren

Ein eigenes Hörspiel produzieren – das ist hier möglich!

Für eine gelungene und lebendige Geschichte braucht es gute Ideen und eine schlüssige Kurzgeschichte. Dabei ist es egal, ob es sich um einen Krimi, eine Romanze oder eine Fantasiegeschichte handelt.

Die einzelnen Elemente des Hörspiels wie Geräusche, Musik und Texte werden mit Aufnahmegerät und Mikrofon im Tonstudio aufgenommen und anschließend digital zusammengestellt und bearbeitet.

So entsteht gemeinsam ein fertiges Produkt, das mit nach Hause genommen werden kann!

13.05. | 15.05. | 20.05. | 22.05.2025

jeweils von 10.00–16.00 Uhr

Said Suma, Tontechniker und Medientrainer der LfM NRW

Teilnahme-Gebühr 50,00 €

Ort: Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk Bonn

> MEDIEN

Radioworkshop KURUX

10- bis 14-jährige gehen auf Sendung

10- bis 14-Jährige gehen auf Sendung! Sie lernen das Radiomachen (z.B. Reportage, Interview) kennen und erstellen gemeinsam eine echte Radiosendung. Sie schlüpfen in die Rolle eines Reporters, Moderators oder Technikers. Sie holen O-Töne ein und bearbeiten sie am Computer – und am Ende werden die Beiträge im lokalen Radioprogramm gesendet. Ein Angebot des Kulturrats der Stadt Bonn gemeinsam mit der Medienwerkstatt Bonn.

In Kooperation mit dem Kulturrat der Stadt Bonn



17./18.05.2025 | 26./27.07.2025 | 20./21.09.2025

22./23.11.2025 | jeweils 10.00 – 16.00 Uhr

Said Suma, Tontechniker und Medientrainer LfM NRW

gebührenfrei

Ort: Medienwerkstatt Katholisches Bildungswerk

> MEDIEN

Recherche und Desinformation

Wie finde ich gute Quellen und Informationen?

Das Internet ist voller Informationen – nur leider stimmen diese nicht immer. Wie erkennt man Fake-News und schützt sich davor? Wie recherchiere ich richtig?

In diesem Workshop unterziehen wir Informationen einen Faktencheck und legen gemeinsam den Grundstein für Beiträge, deren Inhalt auch wirklich stimmt. Für den Workshop sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Was man in diesem Workshop lernt

- Wie finde ich seriöse Quellen?
- Welche Arten von Desinformation gibt es?
- Wie erkenne ich falsche Informationen und spüre richtige auf?

Dieser Blended Learning Kurs ist ein Angebot der Landesanstalt für Medien NRW.



2 x 18.00 – 20.00 Uhr und 1 x 10.00 – 16.00 Uhr

In Präsenz (nach Vereinbarung) und zusätzliche Online-Lehreinheiten

Christian Klünter, Medientrainer LfM NRW

gebührenfrei

Sie haben Interesse an diesem Angebot?

Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Katrin Scheel: scheel@bildungswerk-bonn.de



**Blended Learning
Veranstaltung**

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> MEDIEN

»Die Sehnsucht nach dem nächsten Klick«

Medienresilienz – wie wir glücklich werden in einer digitalen Welt

In der Vorstellung Ihres gleichnamigen Buches stellt die Autorin ihren Ansatz der Medienresilienz vor und befasst sich mit der Frage, wie wir eine gute digitale Gesellschaft aufbauen können.

Neben einem Theorieteil gibt es einen ausführlichen Praxisteil, in dem die Anwendungsfelder Arbeitswelt, Bildung und die Gesellschaft angesprochen werden.

Herzliche Einladung zu einem Austausch, auch über Lösungsmöglichkeiten im Alltag, in den Familien und Schulen!

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Katholischen Elternschaft Deutschland (KED) statt.

Mi 12.02.2025 | 19.30 – 21.00 Uhr

Sabria David, Digitalphilosophin und Autorin
gebührenfrei
Ort: Digital



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

> MEDIEN

KOOPERATION MIT DER BERATUNGSSTELLE UPDATE SUCHTPRÄVENTION CARITAS/DIAKONIE

Anmeldung und Information

Anmeldungen erforderlich:
<https://www.suchthilfe-bonn.de/veranstaltungen.html>
Telefon 0228 688588-0
update@cd-bonn.de

Medienerziehung bei Kindern in der Grundschule

Informationsabend für Eltern

Grundlegende Fragestellungen rund um die Themen Handy- und Internetnutzung bei Kindern in der Grundschule werden besprochen.

Do 26.06.2025 | 18.00 – 19.30 Uhr

Beatrix Schmeichler, Silke Selinger

Veranstaltungs-Nr. 2516610001



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

Medienerziehung bei Kindern in der weiterführenden Schule ab 12 Jahren

Informationsabend für Eltern

Vortrag über Mediennutzung von Jugendlichen, in dem es zentral um die Fragestellung geht, ab wann die Mediennutzung zu viel oder problematisch wird. Wie kann man mit Jugendlichen Regeln vereinbaren, um einen kompetenten und souveränen Umgang mit digitalen Medien zu erlernen?

Di 08.07.2025 | 18.00 – 19.30 Uhr

Beatrix Schmeichler, Silke Selinger

Veranstaltungs-Nr. 2516610002



Online-
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15



SPRACH- UND INTEGRATIONS- ANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Die Katholischen Bildungswerke Bonn und Rhein-Sieg-Kreis bieten mit Pfarrgemeinden, kirchlichen sowie städtischen Einrichtungen über das gesamte Stadtgebiet verteilt Sprachkurse für geflüchtete Menschen an – auf den Niveaustufen Alphabetisierung bis hin zu B2. Ebenso werden Integrationskurse nach den Richtlinien des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge durchgeführt. Daneben bieten die Katholischen Bildungswerke Veranstaltungen an, in denen es geflüchteten Menschen und jenen, die schon länger in der Region leben, ermöglicht wird, gemeinsam Kompetenzen zu erweitern und Freizeit miteinander zu gestalten. Bitte informieren Sie sich über aktuelle Kurse auf www.bildungswerk-bonn.de oder telefonisch unter 0228 42979-0.

»Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.
Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt
und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.«

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, 10. Dezember 1948, Art. 1.

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Kath. Bildungswerk Bonn

Kontakt Toni Bohnenberger
Telefon 0228 42979-103

Sprachkurs für Geflüchtete

In Kooperation mit



A2 (mit Kinderbetreuung)

Di 07.01.–Do 03.07.2025
09.00–11.15 Uhr

Dr. Iris Schneider
gebührenfrei | 43 x = 129 UStd.
Ort: Wohnung 3
Zanderstraße 22 | 53177 Bonn
Veranst.-Nr. 2516820011

A1.2

Di 07.01.–Do 03.07.2025
10.30–12.00 Uhr

Anette Schneider
gebührenfrei | 43 x = 86 UStd.
Ort: Café Selig
In der Maar 7 | 53175 Bonn
Veranst.-Nr. 2516820012

B1.1

Mi 08.01.–Mi 02.07.2025
09.00–11.15 Uhr

Bettina Citron
gebührenfrei | 45 x = 135 UStd.
Ort: Wohnung 3
Zanderstraße 22 | 53177 Bonn
Veranst.-Nr. 2516820008

Sprachkurs für Geflüchtete

In Kooperation mit



Ort: AWO Beratungs-
und Bildungszentrum
Theaterplatz 3 | 53177 Bonn

A1.2

Di 07.01.–Do 03.07.2025
13.15–15.30 Uhr

Carmen Pollok
gebührenfrei | 43 x = 129 UStd.
Veranst.-Nr. 2516820004

A2.1

Mi 08.01.–Mi 02.07.2025
09.00–10.30 Uhr

Angelika Schiemann-Gertner
gebührenfrei | 45 x = 90 UStd.
Veranst.-Nr. 2516820006

Alphabetisierung (Fortgeschrittene)

Mi 08.01.–Mi 02.07.2025
10.45–12.15 Uhr

Elisabeth Kiehlmann
gebührenfrei | 45 x = 90 UStd.
Veranst.-Nr. 2516820005

B1

Mi 08.01.–Mi 02.07.2025
13.15–15.30 Uhr

Carmen Pollok
gebührenfrei | 45 x = 135 UStd.
Veranst.-Nr. 2516820003

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Sprachkurs für Geflüchtete

A1.2

Mi 08.01.–Mi 09.07.2025
09.00–11.15 Uhr

Mo u. Mi: 09.00–11.15 Uhr
Fr: 09.00–10.30 Uhr

Christina Albrecht-Eisel
Ort: Pfarrheim Heilig Kreuz
Kreuzherrenstraße 55
53227 Bonn-Limperich
gebührenfrei | 59 x = 157 UStd.
Veranst.-Nr. 2516820002

A1.2

Mi 08.01.–Mi 02.07.2025
15.00–17.15 Uhr

Yaser Darkashly
Ort: Quartiersbüro
Oppelner Straße 126 b
53119 Bonn
gebührenfrei | 45 x = 135 UStd.
Veranst.-Nr. 2516820007

A2.1 | online

Do 09.01.–Do 03.07.2025
13.30–15.45 Uhr

Beate Görner
gebührenfrei | 41 x = 123 UStd.
Ort: Digital per Zoom
Veranst.-Nr. 2516820010



Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

Konversationskurs für Geflüchtete

B1

Di 07.01.–Di 01.07.2025
15.00–16.30 Uhr

Barbara Bientreu
gebührenfrei | 23 x = 46 UStd.
Ort: Raum 2.4
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn
Veranst.-Nr. 2516820009

Deutsch für Mama

In Kooperation mit



A1

Di 07.01.–Di 01.07.2025
09.30–11.00 Uhr

Carmen Pollok | Ludmilla
Pfeifer | Alina Steinmetz
gebührenfrei | 44 x = 88 UStd
Ort: Raum 2.4
Lennéstraße 5 | 53113 Bonn
Veranst.-Nr. 2516820013

Werte und gesell- schaftlicher Umgang in Deutschland

Gesprächskreis

Fr 10.01.–Fr 04.07.2025
16.00–19.15 Uhr

Lul Autenrieb
gebührenfrei | 24 x = 96 UStd.
Ort: Quartiersbüro | Oppelner
Straße 126 b | 53119 Bonn
Veranst.-Nr. 2516840001

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Sprachkurs für Geflüchtete B1/C2

Berufssprachliches Deutsch und berufliche Orientierung

Di 07.01.–Di 08.07.2025 | 17.00–19.15 Uhr

Di: 17.00–19.15 Uhr

Fr: 17.30–20.45 Uhr

Sa: 09.00–12.15 Uhr

Christina Albrecht-Eisel

gebührenfrei | 60 x = 220 UStd.

Ort: Pfarrheim Heilig Kreuz

Kreuzherrenstraße 55 | 53227 Bonn-Limperich

Veranst.-Nr. 2516820001

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Sprachkurs für Geflüchtete B1/C2

Berufssprachliches Deutsch und berufliche Orientierung

Di 07.01.–Mi 02.07.2025 | 10.00–12.15 Uhr

Bernadette Koecke

gebührenfrei | 68 x = 204 UStd.

Ort: Digital per Zoom

Veranst.-Nr. 2516820014



Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen Veranstaltungen auf Seite 15

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Kath. Bildungswerk Bonn

Kontakt Sandra Kern

Telefon 0228 42979-146

BAMF Allgemeiner Integrationskurs am Abend Online

Thomas Mohr-Köpplé

Leonid Bunkowski

Teilnahmegebühr auf Anfrage

25 x = 100 UStd.

Ort: Digital

486 Modul 5

Di 14.01.–Di 25.02.2025

18.00–21.15 Uhr

Veranst.-Nr. 2516810005



Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen

Veranstaltungen auf Seite 15

486 Modul 6

Mi 26.02.–Di 29.04.2025

18.00–21.15 Uhr

Veranst.-Nr. 2516810006



Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen

Veranstaltungen auf Seite 15

486 Modul OK

Mi 30.04.–Mi 18.06.2025

18.00–21.15 Uhr

Veranst.-Nr. 2516810007



Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen

Veranstaltungen auf Seite 15

BAMF Integrationskurs mit Alphabetisierung am Vormittag

Dagmar Schulte

Teilnahmegebühr auf Anfrage

25 x = 100 UStd.

Ort: Pfarrkirche St. Margareta

Margarethenplatz 6

53117 Bonn

521 Modul 2

Mi 12.02.–Mo 28.04.2025

09.00–12.15 Uhr

Veranst.-Nr. 2516810260

521 Modul 3

Di 29.04.–Mo 30.06.2025

| 09.00–12.15 Uhr

Veranst.-Nr. 2516810261

BAMF Integrationskurs mit Alphabetisierung am Vormittag

Gulbarchyn Klein

Teilnahmegebühr auf Anfrage

25 x = 100 UStd.

Ort: ESG | Königstr. 88

53115 Bonn

472 Modul 8

Di 07.01.–Di 18.02.2025

09.00–12.15 Uhr

Veranst.-Nr. 2516810273

472 Modul 9

Mi 19.02.–Mi 09.04.2025

09.00–12.15 Uhr

Veranst.-Nr. 2516810001

> **SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE**

BAMF Integrationskurs mit Alphabetisierung am Vormittag

Dagmar Schulte
Teilnahmegebühr auf Anfrage
25 x = 100 UStd.
Ort: Pfarrheim St. Michael
Rheinbacher Straße 1
53115 Bonn

523 Modul 1

Do 09.01.–Fr 07.03.2025
09.00–12.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810246

523 Modul 2

Mo 10.03.–Di 20.05.2025
09.00–12.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810247

523 Modul 3

Do 22.05.–Fr 05.09.2025
09.00–12.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810248

BAMF Allgemeiner Integrationskurs am Vormittag

Dr. Irma Britze-Shiolashvili
Teilnahmegebühr auf Anfrage
20 x = 100 UStd.
Ort: Haus Mondial
Fritz-Tillmann-Straße 9
53113 Bonn

524 Modul 1

Mo 27.01.–Fr 14.03.2025
09.00–13.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810266

524 Modul 2

Mo 17.03.–Mi 14.05.2025
09.00–13.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810268

524 Modul 3

Fr 16.05.–Mi 02.07.2025
09.00–13.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810269

> **SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE**

BAMF Allgemeiner Integrationskurs am Vormittag

Dr. Hedwig Nosbers
Teilnahmegebühr auf Anfrage
20 x = 100 UStd.
Ort: Pfarrheim St. Elisabeth,
Raum 1
Bernard-Custodis-Straße 1
53113 Bonn

514 Modul 4

Mi 22.01.–Di 25.02.2025
09.00–13.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810252

514 Modul 5

Mi 26.02.–Do 03.04.2025
09.00–13.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810240

514 Modul 6

Mo 07.04.–Mo 26.05.2025
09.00–13.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810241

514 Modul OK

Di 27.05.–Mo 07.07.2025
09.00–13.15 Uhr
Veranst.-Nr. 2516810242

BAMF Allgemeiner Integrationskurs am Vormittag

Online

487 Modul OK

Eva Schaper
Ursula Mättig
Simone Matthaei
Mo 10.02.–Do 27.03.2025
09.00–12.15 Uhr
25 x = 100 UStd.
Teilnahmegebühr auf Anfrage
Ort: Digital
Veranst.-Nr. 2516810008

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

BAMF Allgemeiner Integrationskurs am Vormittag Online

Irina Doll
Teilnahmegebühr auf Anfrage
25 x = 100 UStd.
Ort: Digital

520 Modul 1 Di 14.01.–Di 25.02.2025 09.00–12.15 Uhr Veranst.-Nr. 2516810253

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

520 Modul 2 Mi 26.02.–Do 10.04.2025 09.00–12.15 Uhr Veranst.-Nr. 2516810255

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

520 Modul 3 Fr 11.04.–Do 12.06.2025 09.00–12.15 Uhr Veranst.-Nr. 2516810256

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

520 Modul 4 KBW Fr 13.06.–Mi 10.09.2025 09.00–12.15 Uhr Veranst.-Nr. 2516810257

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15

BAMF Integrationskurs für Gehörlose am Vormittag

Helga Hopfenzitz
Teilnahmegebühr auf Anfrage
25 x = 100 UStd.
Ort: Bonner
Gehörlosenverein Einigkeit
Röttgener Str. 71–73
53127 Bonn

525 Modul 12 Do 13.02.–Di 20.05.2025 09.30–12.45 Uhr Veranst.-Nr. 2516810265

453 Modul OK Mi 21.05.–Mi 09.07.2025 09.30–12.45 Uhr Veranst.-Nr. 2516810243

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Kath. Bildungswerk Rhein-Sieg-Kreis rrh. Kontakt: Fabian Apel Telefon 0228 42979-125

Frauen-Sprachkurs

Di 07.01.–Mo 30.06.2025
08.15–09.45 Uhr
Ute Bartel
gebührenfrei | 65 x = 130 UStd.
Ort: Pfarrgemeinde
St. Johannes
Johannes Enthauptung
Hauptstraße 74 | 53797 Lohmar
Veranst.-Nr. 2515820004

Online AI-Sprachkurs

Mi 08.01.–Mo 30.06.2025
13.15–15.30 Uhr
Ute Bartel
gebührenfrei | 44 x = 132 UStd.
Ort: Digital
Veranst.-Nr. 2515820005

 Online
Veranstaltung

Hinweise zu unseren digitalen
Veranstaltungen auf Seite 15



Foto: PhotographyByMK/shutterstock.com

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE

Kath. KGV Ruppichteroth

Kontakt: Klaus Schramm

Sprachkurs für Geflüchtete

Ort: Ev. Gemeindehaus Arche
Burgstraße 8
53809 Ruppichteroth

A2

Di 07.01.–Mi 09.04.2025

08.15–11.15 Uhr

Erzsébet-Izabella Istrate
Karin Dornbusch
gebührenfrei | 40 x = 160 UStd.
Veranst.-Nr. 2515820002

A1

Mi 08.01.–Fr 11.04.2025

08.15–11.15 Uhr

Erzsébet-Izabella Istrate
gebührenfrei | 41 x = 164 UStd.
Veranst.-Nr. 2515820001

B2

Mi 08.01.–Do 10.04.2025

09.00–12.00 Uhr

Karin Dornbusch
Sonja Reineremann
gebührenfrei | 39 x = 156 UStd.
Veranst.-Nr. 2515820003

A2

Mo 28.04.–Mi 09.07.2025

08.15–11.15 Uhr

Erzsébet-Izabella Istrate
Karin Dornbusch
gebührenfrei | 31 x = 124 UStd.
Veranst.-Nr. 2515820007

B2

Mo 28.04.–Do 03.07.2025

09.00–12.00 Uhr

Karin Dornbusch
Sonja Reineremann
gebührenfrei | 26 x = 104 UStd.
Veranst.-Nr. 2515820008

A1

Mi 30.04.–Fr 04.07.2025

08.15–11.15 Uhr

Erzsébet-Izabella Istrate
gebührenfrei | 27 x = 108 UStd.
Veranst.-Nr. 2515820006

> SPRACH- UND INTEGRATIONSANGEBOTE



Foto: Brian A Jackson/shutterstock.com



Foto: René Burchholz

KIRCHENFÜHRUNGEN

Wer Kirchenräume betritt, begibt sich in ein Erfahrungsfeld der Sinne, das ihn einlädt, Vertrautes neu zu sehen und Neues zu entdecken. Kirchen erweisen sich darüber hinaus als Orte unerlässlicher kultureller Erfahrung. Und mehr noch: Wer sich auf ihren christlichen Geist einlässt, der nimmt sie als Zeugnisse menschlichen Glaubens und als Orte der Gottesbegegnung wahr.

Kirchen sind Orte, die sich an alle Menschen richten – denn in ihnen kann eine Zusage Gottes an die Menschen erfahrbar werden, die jeder und jedem offensteht.

> KIRCHENFÜHRUNGEN

Kirchen- und Kunstführungen in Bonn und Umgebung

Wenn nicht anders angegeben:

- keine Anmeldung erforderlich
- Teilnahmegebühr: 5,00 €/2,50 € (erm.)

Aufstieg des Barocks Führung durch die Kreuzbergkirche

So 05.01.2025 | 16.00 Uhr
Martin Vollberg

So 11.05.2025 | 16.00 Uhr
Alfons Busche

So 06.07.2025 | 16.00 Uhr
Martin Vollberg
Treffpunkt: Stationsweg 21
53127 Bonn-Ippendorf

Geheimnisvolle Botschaften Taschenlampenführung

in St. Johann Baptist,
Bad Honnef

Sa 18.01.2025 | 19.00 Uhr
Erwin Martini
Treffpunkt: Nordseite,
an den Priestergräbern
Eintritt frei

Doppelkirche St. Maria und Clemens

So 19.01.2025 | 15.30 Uhr
Martin Vollberg

So 09.02.2025 | 15.30 Uhr
Pia Weimert

So 23.03.2025 | 15.30 Uhr
Andrea Raffauf-Schäfer

So 13.04.2025 | 15.30 Uhr
Martin Vollberg

So 18.05.2025 | 15.30 Uhr
Pia Weimert

So 22.06.2025 | 15.30 Uhr
Andrea Raffauf-Schäfer

So 20.07.2025 | 15.30 Uhr
Martin Vollberg

Treffpunkt: Dixstraße 41
53225 Bonn-Schwarzheindorf

Königskrönungen im Bonner Münster

So 16.02.2025 | 15.00 Uhr
Regina Schürholt

Treffpunkt: Haupteingang,
Münsterplatz

Licht und Schatten

Die Erzählungen der Fenster
in St. Johann Baptist,
Bad Honnef

Sa 22.02.2025 | 16.00 Uhr
Erwin Martini

Treffpunkt:
unter dem Sterngewölbe
Eintritt frei

> KIRCHENFÜHRUNGEN

Kirche und Schatzkammer Pfarrkirche St. Servatius, Siegburg

Di 11.03.2025 | 15.00 Uhr
Fr 16.05.2025 | 15.00 Uhr

Di 24.06.2025 | 15.00 Uhr
Stefanie Kemp

Treffpunkt: Pfarrkirche
St. Servatius | Kirchplatz
53721 Siegburg

Vorbilder und Abbilder Stadtpfarrkirche

St. Servatius, Siegburg
MI 12.03.2025 | 15.00 Uhr

Dr. Andrea Korte-Böger
Treffpunkt: Am Haupteingang

St. Servatius
Kirchplatz | Siegburg

St. Pantaleon 1684

Als in Unkel die Zeit stehen
blieb und nur der Papst helfen
konnte

So 16.03.2025 | 14.30 Uhr
So 18.05.2025 | 14.30 Uhr

Michael Brauer

Treffpunkt: Südportal
St. Pantaleon, Corneliaweg (Die
Kirche ist auch von der Rhein-
promenade zu Fuß zu erreichen)

Die Neugestaltung des Hoch- chores des Bonner Münsters im späten 19. Jahrhundert

So 16.03.2025 | 15.00 Uhr
Regina Schürholt

Treffpunkt:
Haupteingang, Münsterplatz

Das Heilige Grab

St. Johann Baptist,
Bad Honnef

Sa 29.03.2025 | 16.00 Uhr
Erwin Martini

Treffpunkt:
unter dem Sterngewölbe
Eintritt frei

Das Bonner Münster und sein Kreuzgang

So 06.04.2025 | 15.00 Uhr
Regina Schürholt

Treffpunkt:
Haupteingang, Münsterplatz

Enzyklopädie der Kunststile

St. Johann Baptist,
Bad Honnef

Sa 03.05.2025 | 16.00 Uhr
Erwin Martini

Treffpunkt:
unter dem Sterngewölbe
Eintritt frei

Kreativer Umgang mit Bonner Kirchen

Abbrechen, verlegen, sichtbar
machen. Eine Exkursion durch
die Innenstadt.

So 04.05.2025 | 15.00 Uhr
Martin Vollberg

Treffpunkt: St. Remigius,
Brüdergasse. Abschluss am
Ostchor des Bonner Münsters

> KIRCHENFÜHRUNGEN

St. Marien, Bad Godesberg

So 11.05.2025 | 15.00 Uhr

Erwin Martini

Treffpunkt: vor dem Pfarrhaus

Orgelführung im Bonner Münster

So 18.05.2025 | 15.00 Uhr

Regina Schürholt

Treffpunkt: Haupteingang,

Münsterplatz

Die Klosteranlage in Seligenthal

Ein Spaziergang im Mai.

MI 21.05.2025 | 15.00 Uhr

Dr. Andrea Korte-Böger

Treffpunkt:

Parkplatz Klosteranlage

Seligenthaler Straße 78

Siegburg-Seligenthal

St. Sebastian

**Poppelsdorfer Geschichte
in Stein**

So 25.05.2025 | 16.00 Uhr

Pia Weimert

Treffpunkt: Eingang Kirschallee,

53115 Bonn-Poppelsdorf

Hohe Kreuze an Himmelfahrt

Fahradexkursion

mit dem ADFC

Do 29. Mai 2025

(Christi Himmelfahrt)

14.00 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt: Brücke über den

Melbweiher

am Poppelsdorfer Schloss

Teilnahmegebühr für Mitglieder

im ADFC: 2,50 €

Stiftskirche

St. Johann Baptist und Petrus

So 01.06.2025 | 15.00 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt: Kölnstraße 31

Stiftsplatz, 53111 Bonn

Können Kirchengebäude romantisch sein?

Exkursion nach St. Marien,

Adolfstraße, und auf den

Alten Friedhof

Fr 06.06.2025 | 17.00 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt Portal von

St. Marien, Abschluss der

Exkursion auf dem Alten

Friedhof, Bornheimer Straße

Die vier Grabmäler

Kölner Erzbischöfe

im Bonner Münster

So 15.06.2025 | 15.00 Uhr

Regina Schürholt

Treffpunkt: Haupteingang,

Münsterplatz

> KIRCHENFÜHRUNGEN

Alt oder fake?

**Exkursion zu vorgeblich alten
Bauwerken**

Fr 20.06.2025 | 17.00 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt: Portal des Bonner

Münsters. Abschluss der

Exkursion auf dem Alten

Friedhof, Bornheimer Straße

St. Michael

Kirche und Berg in Siegburg

MI 25.06.2025 | 15.00 Uhr

Dr. Andrea Korte-Böger

Treffpunkt: Eingang Rosengar-

ten/Haupteingang KSI,

Michaelsberg, Siegburg

St. Elisabeth

und die Stolpersteine

Zeugnisse der Dreißigerjahre

So 29.06.2025 | 15.00 Uhr

Martin Vollberg

Treffpunkt: Portal der Kirche

St. Elisabeth, Schumannstraße.

»Ist das Kunst

oder kann das weg?«

Der Hochaltar von St. Johann

Baptist, Bad Honnef

Sa 05.07.2025 | 16.00 Uhr

Erwin Martini

Treffpunkt:

unter dem Sterngewölbe

Eintritt frei



Foto: René Buchholz

> KIRCHENFÜHRUNGEN

Führungen auf Anfrage

Religiös-spirituelle Kirchenführungen durch die Wallfahrtskirche Zur schmerzhaften Mutter in Hennef-Bödingen

An der Klostermauer 14 | 53773 Hennef Bödingen

Pfarrer Friedrichs bietet interessierten Gruppen religiöse Führungen durch die Wallfahrtskirche »Zur schmerzhaften Mutter« mit dem Gnadenbild aus dem 14. Jahrhundert an. Wie jede Kirche ist auch die Bödinger Wallfahrtskirche Ort des Glaubens und Ort des Gebetes, gebaut für die Liturgie. Der Kirchenraum wird durch die Führung in seiner religiösen Bedeutung und Symbolik erschlossen. Es ist reizvoll, die Bauideen für sich selbst zu entschlüsseln und den Kirchenraum zu begreifen, indem man Hinweise, Symbole und theologische Gedanken erkennt, die frühere Generationen durch das Bauwerk für heute festgehalten haben. Zielgruppen: Kommunionkinder (mit oder ohne Eltern), Firmlinge, Kinder- und Jugendgruppen, Chöre, kfd-Gruppen, Bibelkreise usw. Weitere Möglichkeit: Den Stationsweg von Lauthausen nach Bödingen gehen oder/und eine gemeinsame Andacht feiern.

Weitere Angebote auf Anfrage und nach Absprache mit Pfarrer Friedrichs: Telefon 02242 916879
reinhardfriedrichs@t-online.de | kirche@hennef-boedingen.de

Mystagogische Führungen durch die Kirche St. Servatius und ihre Schatzkammer

Unter Leitung der ehemaligen Stadtarchivarin Dr. Andrea Korte-Böger werden spirituelle Inhalte der Räume und ihre Ausstattung erläutert. Anhand der Schreine werden Fragen der Reliquienverehrung thematisiert und die Lebens- und Glaubensansätze früherer Zeiten aufgeschlüsselt. So lässt sich der faszinierende Kirchenraum als gebautes Gebet erfahren.

> KIRCHENFÜHRUNGEN

St. Martin, Linz

Führungen vom Hauptschiff, über die Emporen mit den Paramenten zu den Spitzgiebeln

Das Linzer Missale (1434) und das Linzer Antiphonar (um 1400): zwei Handschriften aus der Bibliothek von St. Martin Linz. Der Linzer Marienaltar (1463) und der Gnadenstuhl 1461): zwei Kölner Tafelgemälde in St. Martin, Linz.

Anfragen bitte an Klaudia Gerhardt | Telefon 0228 42979-111

> KOOPERATIONSPARTNER

Kooperationspartner im zentralen Programm

über Pfarrgemeinden und Familienzentren hinaus

Katholische Partner

Aktion Neue Nachbarn
 Aloisiuskolleg
 Bund katholischer deutscher Akademikerinnen
 Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.
 Citypastoral des Stadtdekanates Bonn
 Deutsche Bischofskonferenz
 Dialograum Kreuzung an St. Helena
 Don Bosco Mission
 Enkeltauglich leben.org
 Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft
 Kardinal-Frings-Gymnasium
 Katholikenrat Bonn
 Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Bonn
 Katholische Altenheimseelsorge
 Katholische Behindertenseelsorge
 Katholische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
 Katholische Elternschaft Deutschland (KED)
 Katholische Erziehungsberatungsstelle
 Katholische Fachhochschule Köln
 Katholische Familienbildungsstätte Bonn
 Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands, Stadtverband Bonn
 Katholische Hochschulgemeinde Bonn
 Katholische und Evangelische Klinikseelsorge an den
 Universitätskliniken Bonn
 Katholische Seelsorge für Roma, Sinti und verwandte Gruppen
 KED NRW e. V.
 Kleiner Muck e. V.
 KNA – Katholische Nachrichtenagentur
 Kreiskatholikenrat Rhein-Sieg
 Kreuzbund e. V.
 ND Christsein.Heute
 Sozialdienst Katholischer Männer (SKM)
 St. Adelheid-Gymnasium
 Stadtdekanat und Gemeindeverband Bonn
 Stadtpastoral im Stadtdekanat Bonn
 Thomas-Morus-Kreis Bonn

> KOOPERATIONSPARTNER

Ökumenische und interreligiöse Partner

Arbeitskreis Muslime und Christen im Bonner Norden
 Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreis
 An Sieg und Rhein
 Ev. Forum Bonn
 Evangelischer Kirchenkreis Bonn
 Evangelischer Kirchenpavillon
 Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit in Bonn e.V.
 Ökumenisch Theologischer Gesprächskreis für Bundesbedienstete
 Telefonseelsorge Bonn/Rhein-Sieg e.V.
 Synagogengemeinde Bonn
 update – Ambulante Suchthilfe Bonn

Weitere Partner

ADFC Allgemeiner deutscher Fahrrad-Club,
 Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg
 Akademisches Kunstmuseum, Universität Bonn
 Amt für Kinder, Jugend und Familie, Stadt Bonn
 Beethovenhaus
 Beethovenstiftung
 Bonner Eifelverein
 Bonner Karrierewerkstatt
 Bonner Kinemathek
 Buchhandlung Böttger
 buchladen 46
 Bundeskunsthalle
 Bundesverband für Kindertagespflege
 Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Bonn e.V.
 Deutsches Institut für Erwachsenenbildung DIE
 Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V., Arbeitsgemeinschaft Bonn
 Deutsche Montessori-Vereinigung
 fringe ensemble
 Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg
 Familienzentrum Werkstatt Friedenserziehung/
 Familien- und Nachbarschaftszentrum
 FIBer e.V. Fraueninitiative für Bildung und Erziehung
 Frauenmuseum Bonn
 Gedenkstätte und NS Dokumentationszentrum (Bundesstadt Bonn)
 Guardini Stiftung
 Haus der Geschichte

> KOOPERATIONSPARTNER

Internationale Filmschule Köln
Internationale Jugendgemeinschaftsdienste IJGD e.V.
Initiative zum Gedenken an die Bonner Opfer des
Nationalsozialismus
Käpt'n Book Rheinisches Leseifest
Kulturamt der Stadt Bonn
Kunstmuseum Bonn
Landesanstalt für Medien NRW
Lese- und Erholungsgesellschaft von 1787 (»Lese«)
LVR Museum Bonn
Ohrenkuss. Werkstatt für Kultur und Wissenschaft gGmbH
Parkbuchhandlung Bad Godesberg
Radio Bonn/Rhein-Sieg
Schauspiel Bonn
sk stiftung jugend und medien
Stabsstelle Integration, Stadt Bonn
Stadtbibliothek Bonn
Universität Bonn, Studium Universale
Videonale e. V.
Werkstatt Friedenserziehung e. V.
Wissenschaftsladen Bonn e.V.



> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Bildungseinrichtungen des Bildungswerkes der Erzdiözese Köln e.V.

Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Verhältnis zwischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Veranstaltungen und der Bildungseinrichtung. Abweichende Allgemeine Geschäfts- oder Veranstaltungsbedingungen haben keine Gültigkeit.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die Anmeldekarten im Programmheft, die separaten Flyer bzw. Anmeldekarten oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich unter Angabe des vollen Namens, der Anschrift und Telefonnummer erfolgen. Die Anmeldung für eine Veranstaltung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des festgesetzten Teilnahmeentgeltes, auch für durch Sie angemeldete andere Personen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung und werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung belegt ist oder ausfällt. Bei gesondert gekennzeichneten Kursen behalten wir uns vor, die Veranstaltung auch digital durch- bzw. fortzuführen. Ein Anspruch auf Kostenerstattung entsteht dadurch nicht.

Anmeldung für Veranstaltungen mit Kooperationspartnern

Anmeldungen für Veranstaltungen bei unseren Kooperationspartnern in den katholischen Kirchengemeinden und den Verbänden und Einrichtungen sind an die im Programmheft bzw. auf der Internetseite jeweils angegebene Person zu richten.

Online-Anmeldung

Die Darstellung der Veranstaltungen auf den Internetseiten der Einrichtungen in Verbindung mit der Online-Anmeldung stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons »kostenpflichtige Bestellung« geben Sie eine verbindliche Bestellung der auf dem Bestellformular aufgeführten Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt durch automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Wir können Ihre Bestellung durch Versand einer separaten Anmeldebestätigung per E-Mail innerhalb von fünf Tagen annehmen.

Zahlungsweise

Die Zahlung erfolgt durch SEPA-Lastschriftzug. Anmeldungen über das Internet oder per E-Mail sind nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich. Wenn Sie in den anderen Anmeldeverfahren dem SEPA-Lastschriftzug nicht zustimmen wollen, müssen Sie die Kursgebühr umgehend bezahlen.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

SEPA-Lastschriftzug

Das Lastschriftzugsverfahren wird mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE50BNN00000304425 (Bonn) und DE50BSU00000304425 (Rhein-Sieg-Kreis) durchgeführt und ist für Sie sicher und bequem.

Die Vorteile für Sie sind:

- Das Teilnahmeentgelt wird nach Beginn der Veranstaltung zum nächsten 1. bzw. 15. des Monats abgebucht.
- Sie versäumen keine Zahlungsfrist und müssen nichts weiter veranlassen.
- Wenn die Veranstaltung ausfällt, erfolgt kein Einzug oder ggf. eine Rückerstattung.
- Sie können der Abbuchung innerhalb von 8 Wochen bei Ihrem Geldinstitut widersprechen, falls sie zu Unrecht erfolgt sein sollte.

Für Lastschriftzüge, die wegen falscher oder fehlerhafter Bankverbindung, mangelnder Deckung des Kontos oder unrechtmäßigen Widerspruchs nicht eingelöst werden können, berechnen wir die entstandenen Bankgebühren.

Banküberweisung

Banküberweisungen sind in Ausnahmefällen möglich. Bei Banküberweisung wird das Teilnahmeentgelt direkt mit der Anmeldung fällig.

Ratenzahlung

In Ausnahmefällen kann durch die Einrichtungsleitung eine Ratenzahlung genehmigt werden. Dies ist vor Kursbeginn mit der Bildungseinrichtung abzusprechen, und nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Rücktritt

Die Pflicht zur Zahlung der Vergütung entfällt, wenn die schriftliche Rücktrittserklärung uns spätestens am 7. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht. Bei einer späteren Abmeldung bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnehmergebühr zu zahlen. Für Veranstaltungen im Bereich der beruflichen Qualifikationen (z.B. Schultag und Kindertagespflege) oder mit ausgewiesenen personenbezogenen öffentlichen Fördermitteln (z.B. Bildungsschecks) oder mit Übernachtung und Verpflegung gelten abweichende Rücktrittsfristen.

- Kursangebote im Bereich der beruflichen Qualifikationen: 6 Wochen vor Kursbeginn
- Kursangebote mit personenbezogenen öffentlichen Fördermitteln: 8 Wochen vor Kursbeginn
- Kursangebote mit Übernachtung und Verpflegung: entsprechend der allg. Reisebedingungen

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Maßgebend ist in allen Fällen das Eingangsdatum der Abmeldung. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich in der Einrichtung eingehen, in der die Anmeldung erfolgte.

Besondere Hinweise

Die Möglichkeit des Rücktritts erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten vollständig erfüllt ist, bevor Sie die Möglichkeit des Rücktritts ausgeübt haben.

Mahnverfahren

Bei Zahlungsverzug berechnen wir nach einer ersten kostenfreien Zahlungserinnerung für die erste Mahnung 2,00 € und für eine weitere Mahnung 5,00 €.

Erstattung

Kommen Veranstaltungen nicht zustande, werden bereits geleistete Zahlungen erstattet.

Ermäßigungen/Erstattungen

Die Teilnehmergebühren sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr kostengünstig kalkuliert. Aus diesem Grund gibt es auch nur in einzelnen Programmbereichen bzw. für einzelne Zielgruppen die Möglichkeit einer Gebührenermäßigung. Bitte informieren Sie sich über mögliche Ermäßigungsgründe und einzureichende Nachweise bei der Bildungseinrichtung. Sie müssen bis zum ersten Kurstag bei der Bildungseinrichtung beantragt werden. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. In Bezug auf die Erstattungsmöglichkeiten der Krankenkassen bitten wir die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sich an ihre jeweilige Krankenkasse zu wenden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen nach Beendigung Ihres Kurses eine Bescheinigung über die Teilnahme und die Zahlung der Teilnahmegebühr aus.

Teilnahmeentgelte

Jede Veranstaltung ist mit dem fälligen Teilnahmeentgelt ausgezeichnet. Eine Unterrichtsstunde (UStd.) umfasst 45 Minuten. In Einzelfällen sind zusätzliche Mehrkosten und Umlagen in der Kursbeschreibung ausgewiesen. Solche Sachkosten sind von der Ermäßigungsmöglichkeit ausgeschlossen. Sie werden mit den Teilnehmergebühren fällig.

Wechsel der Kursleitung

Aus wichtigen Gründen können Veranstaltungen mit einer anderen Leitung als ausgeschrieben durchgeführt werden. Daraus entsteht kein Rücktrittsrecht.

Terminänderung

Die Bildungseinrichtung behält sich Terminänderungen vor.

> ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Mindestteilnehmerzahl

Veranstaltungen werden in der Regel ab 10 Personen durchgeführt.

Mindestalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Bildungseinrichtung ist eine Bildungseinrichtung für Erwachsenen- und Familienbildung. Erwachsene im Sinne des Weiterbildungsgesetzes sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 16 Jahren. Das Mindestalter zur Teilnahme an den Veranstaltungen beträgt daher 16 Jahre. Veranstaltungen der Familienbildung sehen auch die Teilnahme von Kindern vor (Eltern-Kind-Kurse). Weitere Veranstaltungen, für die eine Teilnahme auch unter 16 Jahren möglich ist, enthalten einen ausdrücklichen Hinweis. Die Teilnahme von Kindern ist in Begleitung Erwachsener möglich, sie bedarf der Zustimmung aller Erziehungsberechtigten.

Haftung und Datenschutz

Die Bildungseinrichtung übernimmt keine Haftung bei Beschädigungen, Unglücksfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten. Ihre persönlichen Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nur auf gesetzlicher Grundlage oder Ihre ausdrückliche Zustimmung statt. Dies gilt für alle bei der Anmeldung aufgenommenen Daten sowie für eventuell erfasste Daten im Zusammenhang mit Befragungen. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.
<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-erzdioezese-koeln-ev/datenschutz/>

Aufnahme von Wort-, Bild- und Tonbeiträgen

Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Veranstalters betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form – auch durch den Einsatz von Mobiltelefonen – sind daher untersagt. Jeder Missbrauch wird mit den Mitteln des Straf- und Hausrechts verfolgt.

Digitale Kursangebote

Jeder Teilnehmer ist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, TK-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten des Bildungswerkes notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

Fundsachen

Fundsachen, die in den Räumlichkeiten der Bildungseinrichtung liegen bleiben, werden bis maximal 2 Monate in der Bildungseinrichtung verwahrt und können während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

> DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Datenschutz-Informationspflichten gemäß § 15 KDG

Verantwortlicher

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32 | 50668 Köln
Telefon +49 221 1642-1219
E-Mail: info@bildungswerk-ev.de

Betrieblicher Datenschutz

Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.
Marzellenstr. 32 | 50668 Köln
E-Mail: datenschutz@bildungswerk-ev.de

Datenkategorien

Im Rahmen des Anmeldeprozesses können Ihre Stammdaten (Vor-/Nachname, Anschrift, Kontaktdaten) abgefragt werden. Zusätzlich können vor und während der Veranstaltung weitere Daten wie z.B. Ihr Geburtsdatum und Titel, Ihr Beruf, Foto-, Ton und Videoaufnahmen von Ihnen verarbeitet werden. Die Abfrage Ihrer personenbezogenen Daten kann abhängig vom Veranstaltungsformat variieren und wird durch entsprechende Pflicht- und optionale Angaben im Anmeldeverfahren kenntlich gemacht.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG (Kirchliches Datenschutzgesetz)

- zur Durchführung eines Vertrags bzw. Vorvertrags gem. § 6 Abs. 1 c) KDG,
- zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. § 6 Abs. 1 g) KDG, um die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können und
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. § 6 Abs. 1 d) KDG, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels-, Steuer- und Zuwendungsrechts erfüllen zu können.

> DATENSCHUTZERKLÄRUNG

- Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Newsletter) oder Hinweise zu Publikationen sowie Einladungen zu unseren Veranstaltungen, zur Aufnahmen, Veröffentlichung von Foto-, Ton- und Videoaufnahmen von Ihnen oder weiterer Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.
- Eine Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder um die Sicherheit unserer Gebäude zu gewährleisten (z.B. durch Zugangskontrollen), aber auch zur internen Kommunikation und zu sonstigen Verwaltungszwecken. Darüber hinaus schreiben wir Sie ggf. nach Teilnahme an unserer Veranstaltung per E-Mail an und bitten um Ihr Feedback. Dieses werten wir anonym aus, um unsere Veranstaltungen qualitativ und organisatorisch zu verbessern.

Die im Anmeldeverfahren abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. wir bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen treffen. Die Abfrage Ihrer Telefonnummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen.

Durch Angabe von Bankverbindung, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat erteilen.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen werden durch einen von uns beauftragten IT-Dienstleister und der internen EDV-Abteilung betreut.

Weitergabe an Dritte

Eine Weitergabe Ihrer Angaben an Dritte erfolgt nur auf gesetzlicher Grundlage oder auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und erfolgt nicht zu Werbezwecken.

Sollte die Verarbeitung auf Basis einer gemeinsamen Verantwortung gemäß § 28 KDG erfolgen, werden die Verantwortlichkeiten mit den Kooperations-/Vertragspartnern vertraglich geregelt und die Betroffenen rechtzeitig und transparent darüber informiert.

> DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Bei Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund des §30 Bundesmeldegesetz (BMG) sind Beherbergungsstätten wie insbesondere Hotels verpflichtet, vom Gast am Tag der Ankunft folgende Daten zu erheben und den Meldeschein vom Gast handschriftlich unterschreiben zu lassen:

Datum der Ankunft und der voraussichtlichen Abreise, Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeiten, Anschrift, Zahl der Mitreisenden und ihre Staatsangehörigkeit in den Fällen des § 29 Absatz 2 Satz 2 und 3, Seriennummer des anerkannten und gültigen Passes oder Passersatzpapiers bei ausländischen Personen und ggf. weitere Daten zur Erhebung von Fremdenverkehrs- und Kurbeiträgen.

Wir sind zur Erhebung, Verarbeitung und Weitergabe dieser Daten im Rahmen des BMG verpflichtet, die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ergibt sich aus §. 6 Abs. 1 s. 1 lit. d) KDG. Sollte die Übernachtung in einem externen Tagungshaus stattfinden, werden die oben genannten Daten dementsprechend an das jeweilige Tagungshaus weitergeleitet.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Grundsätzlich wird keine Datenübermittlung an Drittländer vorgenommen. Sollte jedoch eine Datenübermittlung (z.B. im Zusammenhang mit bestimmten Online-Videokonferenzen) in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR erfolgen, wird diese gegenüber dem Betroffenen rechtzeitig offengelegt.

Aufbewahrungsfristen/Regelfristen für die Löschung der Daten

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungsfristen und -pflichten erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht oder anonymisiert, wenn die im Rahmen dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke wegfallen. Sofern diese Datenschutzerklärung keine anderen, abweichenden Bestimmungen hinsichtlich der Speicherung von Daten enthält, werden die von uns erhobenen Daten so lange von uns gespeichert, wie sie für die vorstehenden Zwecke erforderlich sind.

> DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling

Wir führen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling durch.

Ihre Rechte als betroffene Person nach §§ 17 bis 25 KDG

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Auch können Sie unter bestimmten Umständen eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen, Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen oder ihr Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Widerrufsrecht bei Einwilligung, § 8 Abs. 6 KDG

Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. In diesem Fall endet für uns die weitere Nutzung Ihrer Daten.

Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns unzulässig ist, haben Sie das Recht, sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Katholisches Datenschutzzentrum (KDSZ)
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Brackeler Hellweg 144
44291 Dortmund
Telefon: 0231 138985-0
E-Mail: info@kdsz.de
www.katholisches-datenschutzzentrum.de

Weitergehende Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter **www.bildungswerk-ev.de** im Bereich Datenschutzerklärung.

> WEITERBILDUNG IN NRW

Förderung von berufsbezogener Weiterbildung in NRW

In der Vergangenheit förderte mit dem Programm Bildungsscheck das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW (MAGS) aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) die Teilnahme an berufsbezogener Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen.

Die Bildungsscheck-Förderung ist zum 30. Juni 2024 ausgelaufen und wurde seitdem eingestellt. Bis dahin ausgegebene individuelle Bildungsschecks können gemeinsam mit dem Förderantrag bis spätestens 31. März 2029 (Datum des Antragseingangs, Poststempel) bei der zuständigen Bewilligungsbehörde zur Erstattung eingereicht werden. Im Rahmen der Fachkräfteoffensive NRW beabsichtigt die Landesregierung auch weiterhin, eine flexible Unterstützung für die individuelle berufliche Weiterbildung von Personen mit niedrigerem Einkommen anzubieten. Die neue Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds soll voraussichtlich ab Winter 2024/2025 zur Verfügung stehen. Um über den aktuellen Stand informiert zu bleiben, empfehlen wir die Seite des Ministeriums regelmäßig aufzurufen:

<https://www.mags.nrw/berufliche-weiterbildung>

> ANMELDUNG

Anmeldung

Für Anmeldungen mit SEPA-Mandaten (Teilnahmegebühr) finden Sie auf unserer Homepage ein Formular:

<https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn/index.html>



Katholische Bildungswerke Bonn und Rhein-Sieg-Kreis rrh.

Kasernenstraße 60 | 53111 Bonn

Telefon 0228 42979-0 | Telefax 0228 42979-200

info@bildungswerk-bonn.de | www.bildungswerk-bonn.de

info@bildungswerk-rhein-sieg.de | www.bildungswerk-rhein-sieg.de